Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 86

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 86 Bern, Freitag 13. April 1956 — 74. Jahrgang — 74e année — Berne, vendredi 13 avril 1956 **No 86**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstresse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 160174–160217.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

ACF donnant force obligatoire générale à la convention sur les salaires minimums pour les travaux de lingerie et de confection faits à domicile.
Griechenland: Vorübergehende zollfreie Einfuhr von Gegenständen, bzw. Einrichtungen für Hotels. – Grèce: Franchise douanière provisoire sur l'importation d'installations et d'objets destinés à des hôtels.
France et Algérie: Libération des importations.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 5 000, vom 30. Januar 1929, haftend im 1. Rang auf Grundstück Oberentfelden Nr. 161, lautend auf die Erbengemeinschaft des Adolf Lindegger, Adolfs, von und in Oberentfelden wohnhaft gewesen.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert eines Jahres, d. h. bis 14. April 1957 dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (221[3])

Aarau, den 11. April 1956. **Bezirksgericht Aarau.**

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000, d. d. 1. November 1924, zugunsten der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, haftend im I. Rang auf GB Teufenthal Nr. 344, auf Müller-Hofmann Jakob, geb. 1886, Giessereiarbeiter, Teufenthal, als Schuldner lautend.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht die Aufforderung, diesen bis 14. April 1957 dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (219[3])

Kulm, den 11. April 1956. **Bezirksgericht.**

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 16. März 1956 ist der Aufruf des folgenden vermissten Schuldbriefes bewilligt worden: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 7000, datiert den 25. Mai 1928, lautend auf Andreas Buck-Greb, geb. 1879, von Erlenbach, Spediteur, wohnhaft gewesen an der Seestrasse, im Wyden, in Erlenbach, lastend im zweiten Rang auf den Liegenschaften Kat. Nrn. 1618, 32 und 33 in Erlenbach (Grundprotokoll Erlenbach, Band 29, Seite 246; Pfandtitelverzeichnis 1928, Nr. 163).

Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an gerechnet, auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (222[3])

Meilen, den 12. April 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Meilen,
der Substitut: Dr. H. von der Crone.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

16. März 1956.

Kies-Kontor A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 15. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Kies, Sand und anderen Baumaterialien sowie die Ausführung von Autotransporten und Baggerarbeiten. Die Gesellschaft kann Mobilien, Immobilien, Konzessionen und Rechte aller Art erwerben und veräussern und sich an Gesellschaften aller Art, insbesondere des Baugewerbes und des Baumaterialhandels, beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat bestcht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Paul Maier, von Walkringen (Bern), in Wallisellen (Zürich). Geschäftsdomizil: Klosbachstrasse 139 in Zürich 7.

9. April 1956. Haushaltmaschinen usw.

Stella Service A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1955, Seite 2998), Service für und Reparatur von Haushaltmaschinen, Handel mit Haushaltmaschinen usw. Die Generalversammlung vom 4. April 1956 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 500 und voll einbezahlt.

10. April 1956. Indische Produkte.

M. F. Meyer Erbin & Co., in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1954, Seite 1475), Import indischer Produkte, Werner Russenberger ist als Gesellschafter ausgeschieden; er führt jedoch weiter Einzelunterschrift. Die Gesellschaft hat sich am 31. Dezember 1955 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist die bisherige Gesellschafterin Doris Herold, geb. Meyer. Als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000 ist eingetreten Dr. jur. Peter Herold, von Chur, in Zollikon.

10. April 1956. Finanzierungen usw.

Cifico Ltd., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1955, Seite 633), Finanzierung von Warentransaktionen usw. Dr. Josef Weiss ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Heinz Grünbaum, israelischer Staatsangehöriger, in Zürich.

10. April 1956. Garne, Strickwaren usw.

Hermann Lattmann-Rosenberger, in Winterthur (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 274), Woll- und Baumwollgarne, Strickwaren usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. April 1956. Textilien.

B. Scheifele-Altorfer, in Uster (SHAB. Nr. 223 vom 25. September 1953, Seite 2289), Textilien. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Uster vom 24. März 1956 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

10. April 1956. Fahrräder usw.

E. Kunz, in Zürich (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1950, Seite 3137), Handel mit und Reparatur von Fahrrädern usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. April 1956. Waren aller Art.

Corina Corporation A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Waren aller Art sowie die Finanzierung von Warengeschäften. Die Gesellschaft kann sich an industriellen und kommerziellen Unternehmen verwandter Art beteiligen und ist ferner berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die geeignet sind, ihren Zweck zu fördern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist zur Hälfte einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Hermann Gisler, von Sisikon (Uri), in Mollis (Glarus). Geschäftsdomizil: Rennweg 15, in Zürich 1.

10. April 1956. Haushaltapparate, Radios usw.

Apalux A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt den Handel mit Haushaltapparaten, Radios und Fernsehgeräten. Sie kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zweck im Zusammenhang stehen, sowie sich an anderen Unternehmen der gleichen oder ähnlichen Branchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Karl Vogelsanger, von Winterthur, in Küsnacht. Einzelunterschrift ist erteilt an Jakob Schiess, von Zürich und Herisau, in Zürich. Geschäftsdomizil: Talacker 42, in Zürich 1.

10. April 1956.

Feuerungsbau A.-G. (Fours et Foyers Industriels S.A.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 58 vom 9. März 1956, Seite 634). Die Generalversammlung vom 5. April 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 2000 neuen Namenaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Franken 500 000, eingeteilt in 5000 Namenaktien zu Fr. 100, erhöht worden. Es ist voll liberiert.

10. April 1956.

Möbelhaus zum Neuhof A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 238 vom 12. Oktober 1954, Seite 2601). Die Generalversammlung vom 29. März 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert. Franken 72 600 des Erhöhungsbetrages sind durch Verrechnung liberiert worden. Werner Rachmühl, Delegierter des Verwaltungsrates, führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift. Neu führt Kollektivunterschrift Alfred Troesch, Mitglied des Verwaltungsrates. Kollektivunterschrift ist ferner erteilt worden an Siegfried Wiesel, von und in Zürich. Werner Rachmühl und Siegfried Wiesel zeichnen je mit Alfred Troesch, und nicht unter sich.

10. April 1956. Damenkonfektion.

Lubra G.m.b.H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. April 1956 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Diese bezweckt die Fabrikation von, den Handel mit sowie Import und Export von Damenkonfektion. Die Gesellschaft kann sich bei anderen einschlägigen Unternehmen beteiligen sowie alle Geschäfte eingehen, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen. Das Stammkapital beträgt Franken 20 000. Gesellschafter sind Lucien Brandt, von La Chaux-de-Fonds, Le Locle und Zürich, in Zürich 3, mit einer Stammeinlage von Fr. 8000, und

Max Nyffeler, von Huttwil (Bern), in Zürich 3, mit einer Stammeinlage von Fr. 12 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift sind die beiden Gesellschafter Lucien Brandt und Max Nyffeler. Gesehäftsdomizil: Rötelstrasse 37, in Zürich 6.

10. April 1956.

Zürcher Lagerhaus A.G. (S.A. des Entrepôts de Zurich), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1955, Seite 2494). Adolf Ceriani ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Untersehrift ist erloschen. Neu ist als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden: Dr. Hans K. Eseher, von und in Zürich. Willy Daetwyler, Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt worden an Ida Bärloeher, von Thal (St. Gallen), in Zürich; sie zeiehnet mit einem zeichnungsbereehtigten Mitglied des Verwaltungsrates oder mit einem Mitglied der Direktion. Die Prokuristen zeichnen nicht aueh unter sieh.

10. April 1956. Transporte usw.

Richard Hausheer AG, in Zürieh 2 (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1952, Seite 2022), internationale Transporte usw. Einzelprokura wurde erteilt an Mareelle Hausheer, von und in Zürieh, und Kollektivprokura zu zweien an Kurt Wirz, von und in Zürieh. Neues Gesehäftsdomizil: Bleieherweg 68, in Zürieh 2.

10. April 1956. Immobilien.

A.-G. Kornhausstrasse, in Zürieh 5 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1955, Seite 1490), Besehaffung und Vermietung von Häusern usw. August von Arb ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

10. April 1956. Elektroteehnische Apparate usw.

Omni Ray AG., in Zürieh 8 (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1951, Seite 538), Fabrikation von elektrotechnischen und ähnlichen Apparaten usw. Christian Beuseh, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Buehs (Sankt-Gallen).

10. April 1956.

Büterra Immobilien AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1952, Seite 1237). Einzelprokura mit der Befugnis zur Veräusserung und Belastung von Grundstüeken ist erteilt worden an Dr. Adolf Landis, von Urdorf (Zürieh), in Zürich.

10. April 1956.

Genossenschaft vereinigter Milchproduzenten der Sennerei Seebach, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 283 vom 4. Dezember 1953, Seite 2938). Die Unterschrift von Jakob Strehler ist erloschen. Hans Ammann, von Männedorf, in Rümlang, Beisitzer der Verwaltung, ist nun Präsident. Er oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder Aktuar zu zweien Kollektivunterschrift. Jetziges Gesehäftsdomizil infolge behördlicher Aenderung der Hausnummern: Seebaeherstrasse 58, in Zürich 11.

10. April 1956. Malergeschäft.

Häberling & Picenoni, in Zürieh 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1952, Seite 442), Malergeschäft. Diese Gesellschaft hat sieh infolge Ausscheidens des Gesellschafters Adolf Häberling aufgelöst. Die Firma ist erlosehen. Das Gesehäft wird vom Gesellschafter Oreste Picenoni als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **O. Picenoni.** Geschäftsdomizil: Im Rossweidli 68.

10. April 1956.

Bruno Bauer, Waschmaschinen, Kühlschränke, Tiefkühltruhen, in Zürieh (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1955, Seite 1563). Neues Gesehäftsdomizil: Giesshübelstrasse 66.

10. April 1956. Technisehe Artikel.

Dr. ing. E. Huber A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit teehnischen Artikeln im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sieh an fremden Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000; es zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Sehweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Fritz Muntwyler, von und in Wohlen (Aargau), als Präsident, sowie Dr. ing. Erwin Huber, von Zürich, in Tilburg (Holland); Dr. James Marti, von Langenthal (Bern), in Boppelsen (Zürich), und Heinz Hanhart, von Diessenhofen (Thurgau), in Zollikon (Zürich), als weitere Mitglieder. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist André Neeker, von Genf, in Kilchberg (Zürich). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Rosmarie Widmer, von Kilehberg (Zürich), in Zürich. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 16 in Zürieh 1.

10. April 1956. Elektrotechnische Apparate usw.

Sorensen A.G., in Zürieh 3 (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1955, Seite 1150), elektroteehnisehe Apparate usw. Die Generalversammlung vom 10. März 1956 hat auf Grund des Fusionsvertrages vom 28. Februar 1956 die Fusion der Gesellschaft mit der «Ard A.-G.», in Zürieh, beschlossen. Danaeh sind Aktiven und Passiven auf Grund der Zwisehenbilanz per 31. Dezember 1955 im Sinne von Art. 748 OR auf die «Ard A.-G.» übergegangen. Die «Sorensen A.G.» ist aufgelöst. Dr. Wieland Sehmid ist aus dem Verwaltungsrat ausgesehieden. Seine Unterschrift und die Prokura von Hans-Jürg Morel sind erlosehen.

10. April 1956. Elektrotechnisehe Apparate usw.

Ard A.-G. (Ard S. A.) (Ard Ltd.), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1955, Seite 1026). Die Generalversammlung vom 10. März 1956 hat den mit der «Sorensen A.G.», in Zürich, am 28. Februar 1956 abgeschlossenen Fusionsvertrag genehmigt und die Statuten abgeändert. Die Firma lautet jetzt **Sorensen-Ard A.-G. (Sorensen-Ard S. A.) (Sorensen-Ard Ltd.).** Die Gesellschaft bezweckt Entwicklung, Herstellung, Montage und Vertrieb von elektrotechnischen Apparaten und Instrumenten, Uebernahme von technischen Vertretungen sowie Forschung und Beratung auf diesem Gebiete, ferner Verwertung eigener und fremder Erfindungen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen, die nötigen Finanzoperationen durchführen und Grundstücke erwerben sowie alle mit ihrem Zwecke zusammenhängenden Geschäfte tätigen. Dureh Herabsetzung des Nennwertes sämtlicher 250 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 800, unter Auskehrung des Herabsetzungsbetrages an die Aktionäre, Wiederheraufsetzung des Nennwertes dieser Aktien auf Fr. 1000, ohne neue Leistung der Aktionäre, Umwandlung dieser 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000 in 500 Namenaktien zu Fr. 500 und Ausgabe von 300 neuen Namenaktien zu Fr. 500, je liberiert mit Fr. 400, ist das Grundkapital auf Fr. 400 000, eingeteilt in 800 mit Fr. 400 liberierte Namenaktien zu Fr. 500, somit insgesamt liberiert mit Fr. 320 000, festgesetzt worden. Die Gesellschaft hat auf dem Wege der Fusion Aktiven und Passiven der «Sorensen A.G.», in Zürich, gemäss Zwischenbilanz per 31. Dezember 1955, nach der die Aktiven Fr. 102 352.70 und die Passiven Fr. 48 288.30 betragen, zum Uebernahmepreise von Fr. 50 000 übernommen, der dureh Zuerkennung von 125 der neu ausgegebenen Aktien getilgt worden ist. Der Verwaltungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Dr. Wieland Schmid, Eduard Hänni und Hans-Jürg Morel sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Franz Roth, Präsident des Verwaltungsrates, führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift. Neu sind als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden: Paul Corbat, von Vendlincourt (Bern), in Genf, und Albert H. Blanc, von Le Châtelard-Montreux (Waadt), in Stamford (Conneetieut, USA). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hans Speglitz, von Eggersriet (St. Gallen), in Langnau am Albis.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

10. April 1956.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Rohrbach und Umgebung, in Rohrbach (SHAB. Nr. 67 vom 22. März 1954, Seite 747). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Ferdinand Hiltbrunner und der Vizepräsident Ernst Flückiger; ihre Untersehriften sind erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt der bisherige Beisitzer Ernst Minder, von Auswil, in Rohrbach, und zum neuen Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer Johann Reist-Sommer, von Sumiswald, in Rohrbachgraben. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

Bureau Bern

10. April 1956. Matrizen usw.

Helve A.G., in Köniz, Fabrikation von Matrizen naeh eigenem Verfahren usw. (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1950, Seite 878). Aus dem Verwaltungsrat ist das bisher einzige Mitglied Clara Humbel ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Die Generalversammlung vom 3. April 1956 wählte als neues einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Oscar Guldmann, nun von und in Köniz. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

10. April 1956.

Handels-Fachschule Bern A.G., in Bern (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1955, Seite 1954). Neues Gesehäftsdomizil: Kramgasse 16 (bei Dr. J. Risehik).

10. April 1956.

Confiserie Meyer A.G., in Bern (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1951, Seite 1803). Der Verwaltungsrat besteht aus Peter Meyer, Präsident (bisher); Rita Laubscher-Meyer, Beisitzerin (bisher), und Stephan Suter, von Schnottwil, in Spiegel, Gemeinde Köniz, Beisitzer (neu). Sie zeichnen je einzeln. Die Beisitzerin Elisabeth Meyer ist gestorben; ihre Unterschrift ist erloschen.

Bureau de La Neuveville

10 avril 1956. Epicerie, mereerie.

Elvina Evard, à La Neuveville, commeree d'épicerie et de mercerie (FOSC. du 3 octobre 1955, N° 231, page 2495). La raison est radiée par suite de remise de eommeree.

10 avril 1956. Epieerie, mercerie.

Odette Imer, à La Neuveville. Le ehef de la maison est Odette Imer, née Steffen, de et à La Neuveville, épouse dûment autorisée d'Ernest Imer. Commerce d'épicerie et de mereerie. Faubourg 234.

Bureau Thun

9. April 1956. Architekturbureau.

Gustav Boner, in Thun. Inhaber der Firma ist Gustav Boner, von Laupersdorf, in Thun. Betrieb eines Arehitekturbureaus. Burgstrasse 18.

10. April 1956.

Genossenschaft Tennis-Plätze Schadau Thun, in Thun (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1955, Seite 781). Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1956 die Auflösung beschlossen. Laut Mitteilung der Beteiligten ist die Liquidation durchgeführt. Die Löschung kann aber mangels Zustimmung der eidg. Steuerverwaltung und der kant. Wehrsteuerverwaltung noch nieht erfolgen.

Bureau Trachselwald

9. April 1956.

Alpgenossenschaft Lushütten, in Dürrenroth (SHAB. Nr. 190 vom 17. August 1943, Seite 1854). Die Unterschriften von Fritz Zürcher, Ferdinand Hiltbrunner und Hermann Hess sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Walter Flükiger, des Andreas, von Wynigen, in Ursenbaeh, Lünisberg, als Präsident; Paul Flüekiger, des Viktor, von und in Dürrenroth, Huberhof, als Vizepräsident, sowie Hans Flüekiger, des Fritz, von Wynigen, in Ursenbach, Lünisberg, als Sekretär. Sie zeichnen zu zweien.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

10. April 1956.

Hartsteinwerk A.-G. Kehrsiten, Vierwaldstättersee, in Kehrsiten, Gemeinde Stansstad (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1955, Seite 1563). Der Delegierte des Verwaltungsrates, Hermann Dommer, ist infolge Todes ausgeschieden und das Mitglied des Verwaltungsrates, Dr. Hermann Dommer, ist zurückgetreten; ihre Untersehriften sind erlosehen. Als Delegierter des Verwaltungsrates wurde gewählt Paul Dommer, von Bütsehwil, in Buchs (St. Gallen); er führt mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten Kollektivunterschrift.

Glarus — Glaris — Glarona

10. April 1956. Beteiligungen.

Glaro A.G. (Glaro S.A.) (Glaro Ltd.), in Glarus, Vornahme von Finanzgeschäften aller Art, insbesondere Beteiligung an Unternehmungen der chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Industrie usw. (SHAB. Nr. 273 vom 22. November 1954, Seite 2983). Diese Firma wird infolge Sitzverlegung nach Fribourg (SHAB. Nr. 75 vom 29. März 1956, Seite 831), im Handelsregister des Kantons Glarus von Amtes wegen gelöscht.

10. April 1956. Textilien usw.

Frau R. Rickli, in Glarus, Textil-Versand, Verkauf von Berufskleidern und Sehürzen (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1955, Seite 1607). Das Zivilgericht des Kantons Glarus als Konkursgericht hat durch Urteil vom 22. März 1956 über die Firmainhaberin den Konkurs eröffnet.

10. April 1956.

Konsumverein Schwanden, in Schwanden, Genossenschaft (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1954, Seite 1231). Die Unterschrift von Mathias Eggenberger ist erloschen. Als neuer Verwalter wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hans Langenegger, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Schwanden. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder Aktuar.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

10 avril 1956. Epicerie, mercerie, etc.
Roger Ding, à Fribourg. Le chef de la raison est Roger Ding, fils de Joseph, de Nuvilly (Broye), à Fribourg. Epicerie, mercerie, vins, bière. Daillettes 1.

Bureau Murten (Bezirk See)

10. April 1956.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Kerzers, in Kerzers (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1947, Seite 2440). Die Unterschriften von Alfred Schwab und Gottfried Wolf sind erloschen. Präsident ist jetzt Fritz Pfister, Sohn des Friedrich, von und in Kerzers; Vizepräsident ist Jakob Schwab, Sohn des Jakob, von und in Kerzers, und Sekretär-Kassier: Fritz Schwab (bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär-Kassier zu zweien.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

10. April 1956.
Darlehenskasse Witterswil-Bättwil, in Witterswil (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1948, Seite 1283). Aus der Verwaltung sind Alphons Matter und Karl Müller ausgeschieden. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: als Präsident: Julius Thomann, von Witterswil; als Aktuar: Walter Büttiker, von Neuendorf (Solothurn), beide in Witterswil. Der bisherige Beisitzer Alphons Möschli, von und in Bättwil, ist nun Vizepräsident. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Bernhard Stöckli ist erloschen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

10. April 1956.
Immobilien A.G. Lifina, in Grenchen (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1955, Seite 299). Der Konkursrichter von Solothurn-Lebern hat durch Urteil vom 15. Februar 1956 über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet, aber mit Urteil vom 12. März 1956 das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Olten-Gösgen

9. April 1956. Werkzeuge, Werkzeugmaschinen usw.
Otto Schweizer, in Olten, Werkzeuge, Werkzeugmaschinen usw. (SHAB. Nr. 213 vom 14. September 1942, Seite 2070). Die Prokura des Linus Ulrich ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

3. April 1956. Beteiligungen.
Doma A.G., in Basel, Beteiligung an industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1955, Seite 2288). An Stelle von Dr. Hermann Geiger wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt das Mitglied Dr. Ernst Ludwig Heuss. In der Unterschriftsführung ist keine Aenderung eingetreten.

3. April 1956. Pharmazeutische Produkte usw.
Gaba A.G., in Basel, Herstellung pharmazeutischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 25 vom 2. Februar 1953, Seite 260). An Stelle von Dr. Hermann Geiger wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt das Mitglied Dr. Ernst Ludwig Heuss. In der Unterschriftsführung ist keine Aenderung eingetreten.

7. April 1956. Café.
Jonas Löliger-Da Rin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jonas Löliger-Da Rin, von Pratteln, in Basel. Café. Hegenheimerstrasse 55.

7. April 1956. Immobilien usw.
Kusibra A.G., in Basel, Erwerb von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1955, Seite 3373). Neues Domizil: Hochstrasse 76.

7. April 1956.
E. Kern & Cie., vorm. Sanitätsgeschäft Hausmann Aktiengesellschaft Basel, in Basel (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1951, Seite 2968). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

7. April 1956. Restaurant.
A. Haller, in Basel, Betrieb eines alkoholfreien Restaurants (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1952, Seite 31). Die Geschäftsnatur wird geändert in: Betrieb eines Restaurants. Neues Domizil: Grenzacherstrasse 223.

7. April 1956. Künstleragentur.
Agentur Mad-Ewis, Anny Madöry, in Basel, Stellenvermittlungsbureau für Musiker und Artisten (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1955, Seite 2871). Die Inhaberin ändert die Firma ab in: **Agentur Mad-Ewis, Anny Zimmermann.**

7. April 1956. Maschinen usw.
Dr. C. Schachenmann & Co., in Basel, Herstellung von und Handel mit Maschinen aller Art usw. (SHAB. Nr. 35 vom 13. Februar 1953, Seite 351). Neues Domizil: Heinrichsgasse 10.

7. April 1956. Elektrische Apparate usw.
K. Compeer, in Basel, Fabrikation elektrischer Apparate usw. (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1955, Seite 2699). Infolge Konkurswiderrufs vom 5. April 1956 wird der Konkursvermerk aufgehoben. Der Eintrag besteht in früherer Weise weiter.

7. April 1956. Beteiligungen.
Cuprozine A.G., in Basel, Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1955, Seite 1607). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Fritz Burkart infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Albert Cuénod, von Vevey und Corsier (Waadt), in Basel. Er zeichnet zu zweien.

9. April 1956. Armierungen.
P. Erne, bisher in Basel, Armierungsarbeiten (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1956, Seite 35). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Riehen verlegt. Bäumlihofstrasse 433.

9. April 1956. Textilwaren.
Gebr. Siegrist & Co., in Basel, Fabrikation von Textilwaren (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1949, Seite 1515). Die Kommanditgesellschaft ist infolge Konkurses am 28. März 1956 aufgelöst worden.

9. April 1956. Textilwaren usw.
Hanspeter Siegrist A.G., in Basel, Handel mit Textilwaren usw. (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1954, Seite 1947). Die Gesellschaft ist infolge Konkurses am 28. März 1956 aufgelöst worden.

9. April 1956. Bäckerei, Leckerli, Liegenschaften.
Hans Jakob, in Basel, Bäckerei und Leckerlifabrikation (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1950, Seite 2625). Die Geschäftsnatur wird erweitert um: Liegenschaftsverwaltungen.

10. April 1956. Kunstgewerbe usw.
Felix Hügin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Felix Hügin-Johnson, von und in Basel. Grosshandel mit Waren aller Art, speziell kunstgewerblichen Artikeln; Uebernahme von Agenturen. Gotthardstrasse 124.

10. April 1956. Garage usw.
A. Heussler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Heussler-Zandt, von und in Basel. Garage, Autovermietung, Fahrschule, Auto-Reparaturen, Personentransporte. Landskronstrasse 26.

10. April 1956. Vertretungen.
Robert E. Waldner, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1935, Seite 1671). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. April 1956.
Landwirtschaftliche Genossenschaft und Bauernpartei Schleitheim, in Schleitheim (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1953, Seite 2243). Aus dem Vorstand sind Hans Schüeli, Präsident, und Heinrich Russenberger, Aktuar, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nun Georg Russenberger und Aktuar Heinrich Stamm, beide von und in Schleitheim. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar; der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Nachtrag.
O. Kesselring AG., in St. Gallen (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1956, Seite 883). Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Oscar Kesselring ist nun Präsident.

9. April 1956. Kunststofferzeugnisse usw.
Scriba GmbH, in St. Gallen, Fabrikation und Vertrieb von neuen Kunststofferzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1955, Seite 2908). Gustav Ramel-Greder ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an den Gesellschafter Kurt Bullinger übergegangen. Dessen Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 10 000 auf Franken 20 000, womit er nun alleiniger Gesellschafter ist. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 9. April 1956 wurden die Statuten entsprechend geändert. Gustav Ramel-Greder ist zugleich als Geschäftsführer zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Geschäftsführer bestimmt: Kurt Bullinger, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift.

9. April 1956. Spielwaren, Haushaltartikel usw.
J. Keller Sohn, in St. Gallen, Import von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere Spielwaren, Haushalt-, Sport- und Gartenartikel (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1953, Seite 1529). Durch Urteil vom 1. und 8. Februar 1955 hat das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, den zwischen dem Inhaber und seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Zu Mitgliedern des Gläubigerausschusses wurden ernannt: Dr. Albert Egli, von Haag, Gemeinde Sennwald, in Heerbrugg, Gemeinde Au, Präsident; Max Haag, von Warth (Thurgau), in St. Gallen; Ulrich Halter, von Marbach (St. Gallen), in Balgach. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift wurde bestimmt: Hans Scherrer, von Hemberg, in Sankt Gallen. Die Unterschrift des Firmainhabers ist erloschen. Neues Domizil: Schmiedgasse 21 (bei Hans Scherrer, Rechtsanwalt). Die Firma lautet nun: **J. Keller Sohn in Nachlassliquidation.**

9. April 1956. Milch usw.
Frau Viktor Zingg, bisher in Niederwil bei Gossau, Gemeinde Oberbüren, Käserei und Schweinemast (SHAB. Nr. 160 vom 13. Juli 1937, Seite 1655). Der Geschäftssitz befindet sich nun in Gossau (St. Gallen), wo die Inhaberin wohnt. Geschäftsnatur: Handel mit Milch und Milchprodukten. Hauptstrasse.

9. April 1956.
Alois Rudig, Baumeister, in Rorschach, Baugeschäft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1949, Seite 2099). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ernst Rudig», in Rorschach.

9. April 1956. Baugeschäft.
Ernst Rudig, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Ernst Rudig, von Wittenbach (St. Gallen), in Rorschach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Alois Rudig, Baumeister», in Rorschach. Baugeschäft. Hubstrasse 3.

10. April 1956. Gärtnerei.
J. Fuchs, in Wattwil, Gärtnerei (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1948, Seite 3160). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. April 1956. Gärtnerei.
Albert Fuchs, in Wattwil. Inhaber der Firma ist Albert Fuchs, von Wängi (Thurgau), in Wattwil. Gärtnerei. Neudorf.

10. April 1956. Gewebe.
George Scheitlin, Inh. M. Scheitlin, in St. Gallen, Handel mit Geweben (SHAB. Nr. 134 vom 10. Juni 1944, Seite 1313). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. April 1956.
Käsereigenossenschaft Daegetschwil-Mosen, in Dägetschwil-Mosen, Gemeinde Niederhelfenschwil (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1947, Seite 2963). Die Unterschrift von Gallus Fuchs ist erloschen. Vizepräsident und Kassier Beda Keller wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurde als Vizepräsident und Kassier in den Vorstand gewählt: **Max Kleger,** von Alt St. Johann, in Dägetschwil, Gemeinde Niederhelfenschwil. **Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.**

10. April 1956.
Leinenhaus C. J. Bächler, in Rorschach, in Konkurs (SHAB. Nr. 102 vom 2. Mai 1952, Seite 1151). Durch den Konkursrichter des Kantons Zug wurde am 14. Dezember 1953 das Konkursverfahren geschlossen. Die Firma wird daher von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

9. April 1956. Immobilien usw.
Saliento S.A., in Zuoz. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 31. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und die Veräusserung von Liegenschaften und anderen Vermögenswerten. Sie kann sich auch an anderen Gesellschaften ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt

in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. iur. Luis V. Wieser, von Tarasp, in Zuoz, Präsident, und Dr. iur. Carlo Bass, von und in Schlarigna/Celerina, Delegierter. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

9. April 1956.

Landwirtschaftlicher Verein Chur, in Chur, Genossenschaft (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1952, Seite 736). Samuel Walt ist als Präsident zurückgetreten und gehört weiterhin dem Vorstand an; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Georg Thürer-Gasser, von und in Chur, als Präsident (bisher Aktuar); Adam Baumgärtner-Gerber, von und in Chur, als Aktuar. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.

9. April 1956.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Bergün, in Bergün-Bravuogn (SHAB. Nr. 63 vom 18. März 1953, Seite 637). Janett Guidon ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Gottfried Bächtold (bisher Vizepräsident und Aktuar) als Präsident; Hans Gregori, von und in Bergün/Bravuogn, als Aktuar, und Jost Ambühl, von Davos, in Bergün-Latsch, als Vizepräsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

9. April 1956. Mühle.

Aktiengesellschaft Adolf Remund, in Lenzburg, Betrieb einer Mühle (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1949, Seite 2338). In der Generalversammlung vom 17. März 1956 wurden die Statuten revidiert. Die zu publizierenden Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

9. April 1956. Kinderbekleidung, Stoffwäsche.

Aroleid AG., bisher in Schöftland, Fabrikation von Kinderbekleidung und Stoffwäsche (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1953, Seite 1747). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. März 1946 wurde der Sitz nach Aarau verlegt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Geschäftsdomizil: Obere Vorstadt 14.

9. April 1956. Grobeisen, Brennstoffe usw.

Emil Reinle A.G. Baden, in Baden, Handel mit Grobeisen, festen und flüssigen Brennstoffen für den Industrie- und Hausbrandbedarf usw. (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1954, Seite 2140). Kollektivunterschrift ist erteilt worden an das Verwaltungsratsmitglied Rudolf Biklé, von Winterthur, in Zürich, und Kollektivprokura an Marcel Zehnder, von Birmenstorf (Aargau), in Wettingen. Beide zeichnen zu zweien. Die Prokura von Hans Naef ist erloschen.

9. April 1956. Wein.

Buhofer's Söhne, in Boniswil, Weinhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1929, Seite 2282). Mit Wirkung ab 1. Januar 1956 sind als Kollektivgesellschafter eingetreten: Roland Buhofer-Stäger und Dieter Buhofer, beide von Reinach (Aargau), in Boniswil. Die Gesellschafter Oswald Buhofer, Theodor Buhofer und Karl Buhofer sind ausgeschieden.

9. April 1956. Bau- und Möbelschreinerei usw.

Suter & Widmer, in Kölliken, Bau- und Möbelschreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1934, Seite 2229). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Ernst Widmer aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom bisherigen Gesellschafter Erwin Suter-Matter, von und in Kölliken, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma **Erwin Suter-Matter dipl. Schreinermeister Kölliken** fortgesetzt. Geschäftsadresse: Hauptstrasse 466.

9. April 1956.

Darlehenskasse Sarmenstorf, in Sarmenstorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1954, Seite 1222). Die Unterschrift von Josef Widmer-Villiger ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden: Robert Stutz-Joho, von und in Sarmenstorf. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar zu zweien.

9. April 1956. Liegenschaften usw.

W. Glutz, Geschäftsagent, in Fislisbach, Vermittlung von Liegenschaften und Pachtobjekten (SHAB. Nr. 235 vom 9. Oktober 1942, Seite 2283). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. April 1956. Eisenwaren usw.

Müller-Wigger, in Muri, Eisenwaren, Haushaltungsartikel, Glas und Porzellan (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1947, Seite 232). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

9. April 1956. Eisenwaren usw.

Frau Müller-Wigger, in Muri. Inhaberin dieser Firma ist Marie Müller-Wigger, von und in Muri (Aargau). Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Handel mit Eisenwaren, Haushaltungsartikeln, Glas und Porzellan. Wey 489.

9. April 1956. Tapeten, Teppiche usw.

Frau Gertrud Reich, in Brugg, Handel mit Tapeten, Teppichen und Linoleum (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1943, Seite 2424). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. April 1956. Gummielastische Textilwaren usw.

Elastic-Textil Siegrist A.G., in Oftringen (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1954, Seite 913). In der Generalversammlung vom 5. April 1956 wurden die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Siegrist AG. vorm. Siegrist & Co.** Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Handel von gummielastischen und verwandten Textilwaren und der daraus konfektionierten Artikel und chemisch-technischen Erzeugnissen. Die weitern Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

9. April 1956.

Fischer, Siegrist & Co. Metallwarenfabrik, in Meisterschwanden, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1954, Seite 420). Als weiterer Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 2000 ist neu in diese Gesellschaft eingetreten: Moritz Würsch, von Killwangen, in Fahrwangen. Er führt Kollektivprokura.

9. April 1956.

Füllemann und Dr. Rauber AG. Treuhand- und Revisionsgesellschaft, in Aarau (SHAB. Nr. 54 vom 5. März 1956, Seite 592). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Dr. jur. Fritz Zinniker, von Strengelbach und Aarau, in Aarau. Er führt die Unterschrift nicht.

9. April 1956.

Konsumgenossenschaft Etzgen, in Etzgen (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1949, Seite 3164). Die Unterschrift von Ernst Zumsteg ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Gustav Zumsteg und Vizepräsident der bisherige Aktuar Fridolin Knecht: Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Rudolf Oeschger, von Wil (Aargau), in Etzgen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

10. April 1956.

Eugen Gautschi, Mechanische Werkstätte, in Gontenschwil. Inhaber dieser Firma ist Eugen Gautschi-Häfeli, von Reinach (Aargau), in Gontenschwil. Fabrikation von Kokillen für Leichtmetallguss, Kleinmaschinen, Apparaten und Maschinenbestandteilen. Berg 285.

10. April 1956.

Frau M. Schütz-Lüscher, Rest. Habsburg, in Brugg (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1938, Seite 780). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

10. April 1956.

Elektro-Rüegger G. m. b. H., in Rothrist, Ausführung von elektrotechnischen Anlagen aller Art und Handel mit Artikeln der elektrotechnischen Branche (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1955, Seite 2655). Der Gesellschafter Walter Läderach wohnt nun in Rothrist.

10. April 1956.

Gebr. Süess Zimmerei Schinznach-Dorf, in Schinznach-Dorf, Zimmerei und Schreinerei (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1943, Seite 1687). Diese Kollektivgesellschaft hat sich per 1. Januar 1956 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind die bisherigen Kollektivgesellschafter Eduard Süess und Albert Süess. Kommanditäre sind Werner Süess mit einer Einlage von Fr. 15 000 und Willi Süess mit einer Einlage von Fr. 10 000, beide von Oberflachs, in Schinznach-Dorf. Die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter führen Einzelunterschrift. Den beiden Kommanditären ist Kollektivunterschrift erteilt. Je einer von ihnen zeichnet mit einem der unbeschränkt haftenden Gesellschafter. Die Firma wird geändert in **Gebr. Süess & Co.**

10. April 1956. Drahtprodukte usw.

Rex-Draht AG Zofingen, in Zofingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. März 1956 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Kauf und Verkauf von Drahtprodukten. Die Gesellschaft kann auch andere Handelsgeschäfte tätigen und sich an Unternehmen und Finanzierungen beteiligen sowie bewegliche Vermögenswerte verwalten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Soweit die Adressen der Aktionäre bekannt sind, können Einladungen an diese durch eingeschriebenen Brief und andere Mitteilungen brieflich erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Willy Staehelin, von Amriswil, in Zürich, als Präsident; und Max König, von Deisswil, in Zofingen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Pomernhalde 2.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

7 aprile 1956. Beola e granito.

Monti Alma, in Maggia, estrazione, lavorazione e commercio della beola e granito di Vallemaggia (FUSC. del 31 gennaio 1955, N° 25, pagina 300). La ditta è cancellata a richiesta della titolare per cessazione dell'attività.

Ufficio di Lugano

9 aprile 1956. Alimentari.

Danzi Mario, a Viganello, generi alimentari (FUSC. del 7 agosto 1950, N° 182, pagina 2056). La ditta è cancellata per cessazione di commercio.

9 aprile 1956. Albergo-ristorante.

Ritter Graziella, a Melide, albergo-ristorante (FUSC. del 14 dicembre 1953, N° 291, pagina 3033). La ditta è radiata per cessione di commercio. L'attivo e il passivo sono assunti dalla ditta «Ritter Paride», in Melide, qui sotto iscritta.

9 aprile 1956. Albergo-ristorante.

Ritter Paride, in Melide. Titolare è Paride Ritter di Emilio, da Morcote, in Melide. La ditta riprende attivo e passivo della cancellata ditta «Ritter Graziella», a Melide, qui sopra radiata. Esercizio dello albergo-ristorante stazione.

9 aprile 1956. Latte, ecc.

Remo Andina-Schaffner, in Lugano, commercio e lavorazione del latte, ecc. (FUSC. del 26 ottobre 1948, N° 251, pagina 2883). La ditta viene cancellata per cessione di commercio.

9 aprile 1956. Latte.

Huser Hermann, succ. a Remo Andina-Schaffner, in Lugano. Titolare è Hermann Huser, fu Alfred, da Nesslau (S. Gallo), in Lugano. Commercio e lavorazione del latte. Corso Elvezia 4.

9 aprile 1956. Immobili, ecc.

Tedi S.A., a Lugano. Con atto notarile e statuti del 26 marzo 1956 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per iscopo la compra e la vendita di immobili, l'amministrazione, la gerenza e la costruzione di stabili, la partecipazione a società similari, in particolare l'acquisto del fol. e part. 930, in Castagnola, al prezzo di 20 500 fr. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberate al 40 % (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione di 1 a 5 membri, attualmente uno solo che è Giangiorgio Spiess, fu Max, da Laufen-Uhwiesen (Zurigo), in Lugano, con firma individuale. Recapito: c/o studio legale avv. Dr Tito Tettamanti, palazzo Supercinema, via Marconi.

10 aprile 1956. Alberghi, ecc.

Imocentro S.A., a Lugano, alberghi, ecc. (FUSC. del 6 marzo 1956, N° 55, pagina 599). Nuovo membro del consiglio di amministrazione è Domenico Manzoni di Luigi, da Cureggia, in Lugano. Gino Fasoletti già amministratore unico della società è ora presidente del consiglio di amministrazione. La società è ora vincolata dalla firma collettiva dei due membri del consiglio di amministrazione sopra citati.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

9 avril 1956. Immeubles, etc.

La Pelouse, à Bex, société anonyme (FOSC. du 15 juillet 1955, page 1856), dissoute par suite de faillite, immeubles, etc. La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

10 avril 1956.

Schuler et Cie, Laiterie du Sarrasin, à Leysin, société en nom collectif (FOSC. du 19 juin 1942, page 1395). Pierre Schuler, de Bienne, à Leysin, est entré dès le 1er décembre 1955 comme associé dans la société.

10 avril 1956.
Société coopérative de consommation «La Ruche», à Aigle (FOSC. du 3 août 1950, page 2029). Lors de ses assemblées générales des 15 décembre 1953 et 7 août 1955, la société a décidé de fusionner avec la «Société Coopérative de Consommation ‚L'Avenir'», à Bex (FOSC. du 2 octobre 1947, pages 2881/2882) sur la base d'un contrat de fusion aux termes duquel cette dernière société reprend l'actif et le passif de la «Société coopérative de consommation ‚La Ruche'», selon bilan au 31 décembre 1953. La «Société coopérative de consommation ‚La Ruche'» est dissoute. La liquidation étant terminée, elle est radiée.

10 avril 1956.
Société Coopérative de Consommation «L'Avenir», à Bex (FOSC. du 2 octobre 1947, pages 2881/2882). Lors de ses assemblées générales des 16 décembre 1953 et 7 août 1955, la société a ratifié un contrat de fusion passé entre elle et la «Société coopérative de consommation ‚La Ruche'», à Aigle (FOSC. du 3 août 1950, page 2029) aux termes duquel la «Société Coopérative de consommation ‚L'Avenir'» reprend l'actif et le passif de la «Société coopérative de consommation ‚La Ruche», selon bilan au 31 décembre 1953. Les statuts ont été revisés. La société prend comme nouvelle raison sociale **Coopératives Réunies d'Aigle, Bex et environs.** Elle a pour but l'achat en commun de denrées alimentaires et objets usuels de bonne qualité; la création et l'exploitation d'établissements destinés à la transformation et à la production de denrées alimentaires et d'autres objets usuels à l'usage de ses sociétaires; l'accumulation d'une fortune coopérative indivisible; l'affiliation à l'U.S.C., ainsi qu'à la Fédération régionale ou aux fédérations à buts spéciaux existant dans l'U.S.C. ou qui y seraient créées; la création d'œuvres, d'institutions ou de fédérations à buts spéciaux de nature à servir les intérêts de la société et la participation à de telles créations; l'éducation coopérative des sociétaires et des employés, ainsi que le perfectionnement du personnel de la coopérative. Les parts sociales sont de 10 fr. La société est administrée par un conseil de 7 membres au moins, qui sont: Gustave Moreillon, de Gryon, à Bex, président; Robert Perréaz, de et à Yvorne, vice-président; Henri Guex, d'Ollon, à Villars, commune d'Ollon, secrétaire; Louis Strahm, de Röthenbach, à Aigle; Georges Chaperon, de Châtel-St-Denis, à Gryon; Marcel Croset, d'Ollon, à Antagnes, commune d'Ollon, et Armand Seiler, de Fischbach (Argovie), à Bex; tous membres. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration, ainsi que par la signature individuelle d'Emile Corti, de Chézard-St-Martin et Agno, à Bex, désigné comme gérant. Charles Dupuis, Gustave Mages et Gaston Clerc, démissionnaires, ne font plus partie du conseil et leurs signatures sont radiées.

Bureau de Cully

9 avril 1956. Produits de nettoyages, etc.
Clensol s. à r. l., à Lutry, fabrication et vente de produits de nettoyage et industriels (FOSC. du 7 décembre 1949, N° 287). L'associé-gérant Alfred Henry Rodieux et son épouse Esther Emilie, née Marquis, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Lausanne

Rectification.
Lausanne-Léman A, S.A., à Lausanne (FOSC. du 9 avril 1956, page 901). La raison sociale exacte est: **Mousquines-Léman A S.A.**

9 avril 1956. Immeubles.
Fleur des Champs A, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 avril 1955, page 884). Les administrateurs Quinto Ramella, Edouard Kellenberger et André Enzen, démissionnaires, sont radiés. Les signatures de l'administrateur Quinto Ramella et du fondé de procuration Franco Ramella sont radiées. Le conseil est composé de Henri Golay, du Chenit, président, et Paul-E. Chapuis, de Romanel près Lausanne, les deux à Lausanne, qui engagent la société par leur signature individuelle. Bureau transféré Grand-Chêne 2, chez Marc Chapuis et Edmond Tannaz.

9 avril 1956. Immeubles.
Fleur des Champs B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 4 avril 1955, page 884). Les administrateurs Quinto Ramella, Edouard Kellenberger et André Enzen sont démissionnaires et radiés. Les signatures de l'administrateur Quinto Ramella et du fondé de procuration Franco Ramella sont radiées. Le conseil est composé de Henry Golay, du Chenit, président, et Paul-E. Chapuis, de Romanel près Lausanne, les deux à Lausanne. Ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureau transféré: Grand-Chêne 2, chez Marc Chapuis et Edmond Tannaz.

9 avril 1956. Layettes.
R. Schaffter, à Lausanne, fabrication de layettes (FOSC. du 7 novembre 1949, page 2892). La raison est radiée pour cause de départ du titulaire.

9 avril 1956.
Les sociétés suivantes ont transféré leur bureau rue de la Paix 4, chez R. Moreillon:

Participations.
Parfita S.A., à Lausanne (FOSC. du 30 novembre 1954, page 3056).

Produits chimiques.
Maison Bourcoud et Pletscher S. à r. l. en liquidation, à Lausanne (FOSC. du 2 août 1955, page 2004).

10 avril 1956. Constructions, travaux publics.
Gabella et Fils, à Belmont sur Lausanne, entrepreneurs, société en nom collectif (FOSC. du 6 août 1952, page 1988). L'associé Pietro Gabella s'est retiré de la société dès le 28 novembre 1955. La société continue avec les associés restant inscrits Secondo et Innocent Gabella.

10 avril 1956. Immeubles.
La Sorbière S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 3 août 1954, page 2001). La signature de l'administrateur Louis de Chollet, démissionnaire, est radiée. William de Rham, de Giez, à St-Sulpice (Vaud), devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Galeries du Commerce 84, chez P. & W. de Rham.

10 avril 1956. Immeubles.
Val d'Or S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 3 août 1954, page 2001). La signature de l'administrateur Louis de Chollet, démissionnaire, est radiée. William de Rham, de Giez, à St-Sulpice (Vaud), devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Galeries du Commerce 84, chez P. & W. de Rham.

10 avril 1956.
Modern Hôtel Jura-Simplon-Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC. du 28 janvier 1950, page 205). Le capital est actuellement libéré jusqu'à concurrence de 35 000 fr.

10 avril 1956. Immeubles.
S. I. L'Esparcette A, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue Haldimand 11, chez l'administrateur.

10 avril 1956. Immeubles.
S. I. L'Esparcette B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue Haldimand 11, chez l'administrateur.

10 avril 1956. Immeubles.
S. I. L'Esparcette C, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue Haldimand 11, chez l'administrateur.

10 avril 1956. Immeubles.
S. I. L'Esparcette D, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue Haldimand 11, chez l'administrateur.

10 avril 1956. Immeubles.
S. I. L'Esparcette E, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). La signature de l'administrateur Roger Péju, démissionnaire, est radiée. Pierre Chavannes, de Vevey, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue Haldimand 11, chez l'administrateur.

10 avril 1956. Entreprise électrique.
Henri Cavé, à Lausanne, entreprise électrique (FOSC. du 10 mai 1939). Par suite de remariage, le titulaire est actuellement l'époux séparé de biens d'Emma-Rosa, née Hegi. Procuration individuelle est conférée à Pierre Noth, de Zumholz (Fribourg), à Lausanne.

Bureau d'Orbe

9 avril 1956.
Bourgeois frères et Compagnie, Société anonyme, à Ballaigues (FOSC. du 15 juillet 1955, N° 163, page 1857). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 avril 1956, la société a porté son capital social de 400 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 200 actions de 500 fr. nominatives, entièrement libérées, dont 33 500 fr. par versement en espèces et 66 500 fr. par compensation de créances contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 500 000 fr., divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré.

10 avril 1956.
Caisse de Crédit Mutuel de Chavornay, à Chavornay, société coopérative (FOSC. du 12 décembre 1947, N° 291). Le président est François Auberson, de et à Chavornay, précédemment vice-président, en remplacement de Constant Auberson, décédé, dont la signature est radiée; vice-président: Jean-Charles Malherbe, de et à Chavornay, précédemment membre. Le président François Auberson et le vice-président Jean-Charles Malherbe signent individuellement.

Bureau de Payerne

10 avril 1956. Caravanes de camping, machines à coudre.
Marcel Leschenne, à Payerne, représentation de textiles et de machines à coudre (FOSC. du 18 février 1953, page 390). La maison a modifié comme suit son genre de commerce: représentation de caravanes de camping et de machines à coudre.

10 avril 1956. Droguerie.
Maurice Tripod, à Granges près Marnand. Le chef de la maison est Maurice Tripod, de St-Livres, à Granges près Marnand. Droguerie.

Bureau de Vevey

Rectification.
Société de l'Hôtel d'Angleterre, à Montreux-Planches, société anonyme (FOSC. du 2 mars 1955, page 586). L'inscription du 30 juin 1947 (FOSC. du 17 juillet 1947, page 2013) est rectifiée en ce sens que le capital social de 50 000 fr. est divisé en 100 actions de 500 fr. et non en 500 actions de 100 fr.

9 avril 1956.
L'Immobilière du Dévin Vevey S.A., à Vevey (FOSC. du 14 avril 1955, page 970). Les pouvoirs conférés à Germain Charpentier sont radiés. La société a ses bureaux dans ses locaux à Vevey. Dévin 4, chez le concierge.

9 avril 1956. Primeurs, épicerie, etc.
H. Theubet, à Vevey. Le chef de la maison est Henri-Léon-Fernand Theubet, de Réclère (Berne), à Vevey. Exploitation d'un commerce de primeurs, vins et épicerie, à l'enseigne «Au Panier garni». Rue d'Italie 8.

9 avril 1956. Hôtel, tea-room, etc.
J. Maillefer, à Blonay. Le chef de la maison est Jules-Gustave Maillefer, de Lignerolle et Ballaigues (Vaud), à Blonay. Exploitation d'un hôtel-pension-tea-room à l'enseigne «Pension Chantemerle». A Chantemerle.

10 avril 1956. Hôtel.
A. Moser, à Blonay. Le chef de la maison est Arthur Moser, de Biglen (Berne), à Blonay. Exploitation d'un hôtel à l'enseigne «Hôtel de Blonay». Route de Montreux.

10 avril 1956.
Communauté Israélite de Vevey, à Vevey, association (FOSC. du 24 février 1939, page 391). N'étant plus soumise à l'inscription, l'association a décidé sa radiation du registre du commerce par décision de son assemblée générale du 4 avril 1955. Elle est radiée.

10 avril 1956. Alimentation.
R. Vuichard, à Vevey. Le chef de la maison est Raymond-Jules Vuichard, de Semsales (Fribourg), à Vevey. Exploitation d'un commerce d'alimentation à l'enseigne «Epicerie de l'Aviron». Quai Maria Belgia 12.

11 avril 1956. Primeurs, conserves.
Carlo Tettamenti, à Montreux-Planches, primeurs et conserves (FOSC. du 20 avril 1935, page 1024). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

11 avril 1956. Boulangerie, épicerie, etc.
Lucien Merminod, à Chardonne, boulangerie, pâtisserie, épicerie (FOSC. du 4 janvier 1951, page 16). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 avril 1956. Alimentation, boulangerie, produits fourragers, etc.
Marc Merminod, à Chardonne. Le chef de la maison est Marc Merminod, d'Essertines-sur-Rolle, à Chardonne. Exploitation d'un commerce d'alimentation, boulangerie, pâtisserie, vins, produits fourragers.

11 avril 1956. Hôtel.
Hoirs Auguste Pelot, à Chardonne, société en nom collectif, exploitation de l'Hôtel Bellevue (FOSC. du 20 juin 1938, page 1367). La société est dissoute dès le 31 décembre 1948. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

7 avril 1956.
Jeanneret et fils, instruments de mesure «Métra», à Peseux (FOSC. du 4 octobre 1954, N° 231, page 2526). Cette raison est radiée d'office du registre du commerce de Boudry par suite de transfert du siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 5 avril 1956, N° 79, page 874).

Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 avril 1956.
Compagnie de Publicité et de Luminescence S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 4 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes affaires et installations de publicité lumineuse et autres en Suisse et dans tous pays, ainsi que l'industrie de la fluorescence dans toutes ses applications, tant en ce qui concerne la fabrication proprement dite que la vente, la représentation, la location de tous appareils luminescents et toutes opérations mobilières et immobilières s'y rattachant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune au porteur. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres chargées s'ils sont tous connus ou par publications dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Lucien Fraisse, de nationalité française, à Paris, président; Alfred Aubert, de Savagnier, à La Chaux-de-Fonds; Pierre Aubert, de Savagnier, à La Chaux-de-Fonds. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Locaux: avenue Léopold-Robert 88.

9 avril 1956. Horlogerie.
Pierre Jaquet, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Pierre-Edmond Jaquet, de La Sagne, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Rue David-Pierre Bourquin 19.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

9 avril 1956.
Société de fromagerie du Mont-de-Travers, au Mont-de-Travers, société coopérative (FOSC. du 23 février 1950, N° 45, page 513). Armand Bétrix, secrétaire, ne fait plus partie du comité de direction; sa signature est radiée. Marcel Lambercier est président (inscrit); Jean Fahrny, vice-président (inscrit); Marcel Fahrny, d'Eriz (Berne), à Travers, secrétaire-caissier. La société est engageé par la signature du président ou du vice-président signant collectivement avec le secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

4 avril 1956. Importations, exportations, etc.
Burnalex S.A., à Neuchâtel, construction, transformation, achat, vente, échange, exploitation et gérance d'immeubles, etc. (FOSC. du 24 août 1954, N° 196, page 2177). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 27 mars 1956, la société a modifié son but qui sera désormais: l'achat, la vente, le commerce, l'importation et l'exportation de toutes matières premières, marchandises et produits fabriqués, brevets et licences, l'exploitation de ceux-ci, ainsi que toute activité financière, commerciale, mobilière ou immobilière dans n'importe quel pays. Elle pourra acheter et vendre tous immeubles en Suisse et à l'étranger. Elle peut faire toutes opérations s'y rapportant, à l'exclusion des opérations réservées aux personnes physiques et morales soumises à la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

9 avril 1956. Oeufs, alimentation.
B. Gammenthaler, à Neuchâtel, commerce d'œufs en gros (FOSC. du 28 juillet 1948, N° 174, page 2109). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: Commerce d'œufs en gros et alimentation.

9 avril 1956. Appareils électriques, etc.
Ultratherme S.A., à Neuchâtel, étude, fabrication, achat, vente, exportation d'appareils électriques, etc. (FOSC. du 15 janvier 1947, N° 11, page 143). La société a été dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du président du Tribunal I de Neuchâtel du 14 décembre 1954. La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

9 avril 1956. Restaurant, glacier, etc.
Gottfried Schaer, à Neuchâtel, exploitation du Restaurant grill-room-glacier «La Chaumière», à Serrières (FOSC. du 7 janvier 1956, N° 5, page 53). Par jugement du 8 mars 1956, le président du Tribunal I de Neuchâtel a déclaré le titulaire en état de faillite. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.

Genf — Genève — Ginevra

7 avril 1956. Produits cosmétiques, etc.
«Réjuvénator Soft-Hair», F. Mordasini, à Vernier, fabrication et commerce de produits cosmétiques (FOSC. du 28 janvier 1954, page 253). Le titulaire François-Angelo Mordasini et son épouse Andrée-Lucie, née Basset, sont soumis au régime de la séparation de biens.

7 avril 1956.
«Carrosserie Moderne» Ehrensperger & Fils, à Carouge, garage et entreprise de carrosserie automobile, société en nom collectif (FOSC. du 18 novembre 1954, page 2949). L'associé Emile Ehrensperger et son épouse Marie-Berta, née Krienbühl, sont soumis au régime de la séparation de biens.

7 avril 1956. Verres de montres, articles ménagers, etc.
«Le Plastilex», Mme L. Berger, à Genève, fabrication, polissage, vente et représentation de verres de montres en tous genres (FOSC. du 2 décembre 1955, page 3085). La maison ajoute à son genre d'affaires la fabrication et la vente d'articles ménagers, pour emballage et autres en matières thermoplastiques.

7 avril 1956. Bâtiments, etc.
Dalberto, à Genève, maçonnerie, gypserie et peinture (FOSC. du 3 février 1948, page 345). Le titulaire est maintenant de nationalité suisse, originaire de la commune de Genève. Genre d'affaires actuel: entreprise générale du bâtiment et travaux publics.

7 avril 1956.
«Manufacture des montres Universal» Perret Frères, à Carouge, fabrication, achats et ventes d'horlogerie et de mécanique de précision en tous genres, société en nom collectif (FOSC. du 21 septembre 1955, page 2401). Procuration collective à deux est conférée à Fred Bandi, d'Oberwil (Berne), à Genève. La procuration de Jean-Michel Froidevaux est radiée.

7 avril 1956. Extincteurs d'incendie, etc.
Macli S.A., à Genève, tout matériel concernant l'industrie notamment d'extincteurs d'incendie, etc. (FOSC. du 28 février 1955, page 560). Conseil d'administration: Robert Mottu (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) nommé président, et Hélène Baumann, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs des administrateurs Francis Baumann et Henri Peillex, démissionnaires, sont radiés.

7 avril 1956. Roulements et butées diverses, etc.
Roulement Genève S.A., à Genève, fabrication et vente de tous roulements et butées diverses, etc. (FOSC. du 24 novembre 1955, page 3001). La société est radiée d'office du registre du commerce du canton de Genève par suite du transfert du siège à Bulle (Fribourg) (FOSC. du 5 avril 1956, page 872).

7 avril 1956.
Société Immobilière Grand'Rue 28, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 4 avril 1956 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition, pour le prix de 150 000 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Genève, section Cité, la parcelle 4920, d'un are 47 mètres 5 décimètres avec bâtiment, Grand'Rue 28 et rue Saint-Germain 5. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. François Bongard, de et à Genève, est unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 51, rue du Stand, bureau de François Bongard.

7 avril 1956. Fers, métaux, etc.
Laurent Gatti S.A., succursale de Genève, à Genève. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Laurent Gatti S.A.», à Nyon (Vaud) (FOSC. du 1er mars 1956, page 567) a créé une succursale à Genève. La société a pour but l'exploitation d'un commerce de fers et métaux en gros et détail et de toutes les branches annexes. La succursale est engagée par la signature individuelle des administrateurs Laurent-Pierre Gatti, président du conseil d'administration, de nationalité italienne, à Nyon, et d'André Demierre, secrétaire du conseil d'administration, de Cologny, à Genève. Bureau de la succursale: 6, rue de la Rôtisserie.

9 avril 1956.
Droguerie Jaune, B. Piasio, à Genève, droguerie (FOSC. du 14 avril 1954, page 970). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 avril 1956.
«Droguerie Jaune» C. Berthoud, à Genève. Chef de la maison: Claude-Max Berthoud, de Couvet et Neuchâtel, à Genève. Exploitation d'une droguerie. Boulevard Carl-Vogt 45.

9 avril 1956.
L. Mossaz & Cie «Tôlerie du Bouchet», à Vernier. Sous cette raison sociale, Louis Mossaz, d'Avusy, à Vernier, séparé de biens de Martine-Antoinette, née Udry, et Constant Vifian, de Wahlern (Berne), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 3 avril 1956 et qui est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un atelier de tôlerie et branches annexes. Route de Cointrin 9.

9 avril 1956. Graines.
Willi Schmidt, à Plan-les-Ouates, commerce de graines (FOSC. du 19 août 1949, page 2184). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

9 avril 1956. Immeubles.
S. I. du Nant-d'Argent 26, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 octobre 1955, page 2577). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

9 avril 1956. Traitement des cendres d'orfèvres et des minerais, etc.
Hochreutiner et Robert Société Anonyme, succursale de Genève, à Genève, traitement des cendres d'orfèvres et des minerais, etc. (FOSC. du 15 mars 1956, page 694), avec siège à La Chaux-de-Fonds. Pierre Girsberger, de Neuehâtel, à Zurich, membre et président du conseil d'administration, signe individuellement. Adolphe Ceriani a cessé ses fonctions de président; il reste inscrit comme administrateur, avec signature individuelle.

9 avril 1956. Immeubles.
S. I. Roveray 16—18, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 1er mars 1956, page 567). Georges Thévenoz, de Laconnex, à Lancy, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Les pouvoirs de Roger Bongard, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: rue Général-Dufour 11 (bureaux de Chamay & Thévenoz S.A.).

9 avril 1956. Brevets industriels, etc.
SAREM, à Genève, acquisition, exploitation et négociation de brevets industriels, etc., société anonyme (FOSC. du 22 octobre 1952, page 2594). Les pouvoirs d'Eugène Pasche, administrateur démissionnaire, sont radiés. Edmond-John Sallaz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: place Cornavin 18 (chez Edmond-John Sallaz).

9 avril 1956. Gérance de fortunes, etc.
Occidentalia S.A. Genève, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 5 avril 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but la gérance de fortunes privées et de tous titres, valeurs en capitaux à elle confiées, les opérations de bourse qui en sont la conséquence, ainsi que toutes opérations financières, commerciales ou immobilières s'y rapportant. Le capital social est de 200 000 fr., divisé en 200 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, formé de: Léon Simon-Vermot, président, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Genève; Maurice Opériol, secrétaire, de Collonge-Bellerive, à Genève, et Marcel Porquerel, administrateur-délégué, de nationalité française, à Tanger. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective des deux autres administrateurs. Bureaux: place Saint-Gervais 1.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 160174. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1956, 19 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, **Zürich 5** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien aller Art, insbesondere Herrenhemden.

MYcol

N° 160175. Date de dépôt: 22 février 1956, 18 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Boisson à base de lait aromatisé.

MILAC

N° 160176. Date de dépôt: 23 février 1956, 12 h.
Lutex S.A., galeries St-François B, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits du pétrole, huiles minérales, produits chimiques et techniques.

LUTEX

Nr. 160177. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1956, 16 Uhr.
Adelboden Mineral- und Heilquellen AG., Adelboden (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke aller Art.

ADELLA

Nr. 160178. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1956, 16 Uhr.
Adelboden Mineral- und Heilquellen AG., Adelboden (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke aller Art.

ADELLO

Nr. 160179. Hinterlegungsdatum: 1. März 1956, 20 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung der internationalen Marke Nr. **185462** der Firma Lepetit (S.p.a.), Mailand (Italien).

Chemisch-pharmazeutisches Produkt.

DELTANDRENE

Nr. 160180. Hinterlegungsdatum: 2. März 1956, 20 Uhr.
Haering & Co. Odol-Fabrik, Kosmetische Produkte, Terminusstrasse, **Goldach** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte.

BEAUTINA

Nr. 160181. Hinterlegungsdatum: 2. März 1956, 20 Uhr.
Roth, Iseli & Co., Aarburgerstrasse 568, **Zofingen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastischer Hosenbund.

Trim Belt

N° 160182. Data del deposito: 6 marzo 1956, ore 10.
Emilio Andreoli, Bahnhofstrasse 25, **Interlaken** (Svizzera).
Marca di commercio. — Rinnovo della marca N° **86725**. La durata della protezione risultante dal rinnovo comincia il 17 settembre 1955.

Articoli in corallo o tartaruga, cammei e gioielli.

EA

Nr. 160183. Hinterlegungsdatum: 5. März 1956, 20 Uhr.
Basis Watch, A. Thommen, Uhrenfabrik Tecknau, in **Tecknau** (Basel-Land, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren.

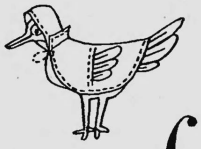
MULEK

Nr. 160184. Hinterlegungsdatum: 7. März 1956, 17 Uhr.
Joseph Bancroft & Sons Co., Rockford, **Wilmington** (Delaware, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Natürliche, chemisch behandelte und synthetische Substanzen und Materialien zum Gebrauch in der Herstellung von Geweben, Textilien und anderen gestrickten, gewirkten oder gewobenen Artikeln; Garne, Fäden und Tauwerk aller Art; Gewebe, Textilien, Filze und Stückwaren aller Art, insbesondere die von den obenerwähnten Materialien oder aus Zusammensetzungen derselben hergestellte Produkte; Fertigwaren, hergestellt aus den obenerwähnten Substanzen, Materialien und Artikeln oder aus Zusammensetzungen derselben.

Nr. 160185. Hinterlegungsdatum: 9. März 1956, 20 Uhr.
Regenpfeifer AG., Freiestrasse 12, **Basel** (Schweiz). — Handelsmarke.

Herren-, Damen- und Kinderbekleidung, Regenbekleidung im besonderen.



Regenpfeifer

Nr. 160186. Hinterlegungsdatum: 9. März 1956, 18 Uhr.
Elcalor AG., Fabrik für elektrothermische Apparate (Elcalor S.A., fabrique d'appareils électrothermiques) (Elcalor S.A., fabbrica di apparecchi elettrotermici) (Elcalor Ltd., manufacturers of electrothermic apparatus), Bleichmattstrasse 32, **Aarau** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Backofen-Regler.

ELCALORSTAT

Nr. 160187. Hinterlegungsdatum: 12. März 1956, 6 Uhr.
Hugentobler AG. St. Gallen, Marktplatz, **St. Gallen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Damenbekleidung.

Hugentobler

Nr. 160188. Hinterlegungsdatum: 12. März 1956, 17 Uhr.
G. D. Searle & Co., Searle Parkway and Niles Avenue, **Skokie** (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Steroid-Präparat mit anabolischen und hormonalen Eigenschaften, in Tabletten-, Ampullen-, Puder- und anderer Form.

NILEVAR

Nr. 160189. Hinterlegungsdatum: 13. März 1956, 18 Uhr.
Ernst Baumann, Rheinfelderstrasse 6, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische, hygienische und sanitarische Apparate, Geräte und Anlagen; tragbare Sauna.

SOLFRANET

Nr. 160190. Hinterlegungsdatum: 13. März 1956, 18 Uhr.
Zent AG. (Zent S.A.), Zentweg 21, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Anlagen und Apparate sowie Bestandteile und Zubehör für Heizung, Lüftung und Konditionierung; Deckenkonstruktionen, Unterdecken, Isolier-Decken sowie Baukonstruktionen aller Art.

FRENGER

Nr. 160191. Hinterlegungsdatum: 13. März 1956, 18 Uhr.
Zent AG. (Zent S.A.), Zentweg 21, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Anlagen und Apparate sowie Bestandteile und Zubehör für Heizung, Lüftung und Konditionierung; Deckenkonstruktionen, Unterdecken, Isolierdecken sowie Baukonstruktionen aller Art.

ZENT-FRENGER

Nr. 160192. Hinterlegungsdatum: 15. März 1956, 18 Uhr.
Ofrex Limited, 15—16, Newman Street, Oxford Street, **London W 1** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schreib- und Bureau-Artikel aller Art.

OFREX

N° 160193. Date de dépôt: 16 mars 1956, 18 h.
A. Tavelli, Vins, société anonyme, Sierre (Suisse).
Marque de commerce. — Transmission et renouvellement avec modification de l'indication des produits et extension d'emploi de la marque N° **88077** de A. Tavelli, Sierre. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 mars 1956.

Jus de raisin du Valais, doux.

Nr. 160194. Hinterlegungsdatum: 19. März 1956, 20 Uhr.
Fritz Keller, In der Auen, **Mönchaltorf** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhpflegemittel, Bodenpflegemittel.

GNOM

N° 160195. Date de dépôt: 20 mars 1956, 17 h.
BIOSA, rue de la Servette 25, **Genève** (Suisse). — Marque de commerce.

Produits pharmaceutiques et médicinaux.

METHOCIDINE

Nr. 160196. Hinterlegungsdatum: 21. März 1956, 17 Uhr.
Wollgarn-Aktien-Gesellschaft (Fils de Laine Société Anonyme) (Società Anonima Filati di Lana) (Wool Yarn Company Limited), Schanzengasse 14, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **88032.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. März 1956 an.

Garne aller Art.

FLORESTA

Nr. 160197. Hinterlegungsdatum: 21. März 1956, 16 Uhr.
Togal AG. (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Bahnhofstrasse 82, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87995.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. März 1956 an.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Chemische Produkte. Parfümerien und kosmetische Mittel.

Slatan

Nr. 160198. Hinterlegungsdatum: 21. März 1956, 16 Uhr.
Togal AG. (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Bahnhofstrasse 82, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87996.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. März 1956 an.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Chemische Produkte. Parfümerien und kosmetische Mittel.

Efasit

Nr. 160199. Hinterlegungsdatum: 21. März 1956, 16 Uhr.
Togal AG. (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Bahnhofstrasse 82, **Zürich 1** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87997.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. März 1956 an.

Arzneimittel, einschliesslich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Chemische Produkte. Parfümerien und kosmetische Mittel.

Fosiderm

Nr. 160200. Hinterlegungsdatum: 12. März 1956, 15 Uhr.
Ernst Schmid, Bergstrasse 28, **Urdorf** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zeichenmaschinen und Zeichentische.

PRO SIGNA

Nr. 160201. Hinterlegungsdatum: 12. März 1956, 15 Uhr.
Ernst Schmid, Bergstrasse 28, **Urdorf** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zeichenmaschinen und Zeichentische.

PRO SIGNA

Nr. 160202. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1955, 18 Uhr.
Guardian Chemical Corporation, 38—15—30th Street, **Long Island City, New York** (USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Topische Antiseptica.

CLORPACTIN

Nr. 160203. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1956, 9 Uhr.
Josef Stitz jr., Bernhardusstrasse 8, **Schwäbisch Gmünd** (Deutschland).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **87394.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. September 1955 an.

Silberwaren.

Stitz

Nr. 160204. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1956, 18 Uhr.
Theodor Klüber, Geisenhausenerstrasse 7, **München 25** (Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke.

Technische Oele und Fette, Schmiermittel.

STABURAGS

Nr. 160205. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1956, 18 Uhr.
Theodor Klüber, Geisenhausenerstrasse 7, **München 25** (Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke.

Technische Oele und Fette, Schmiermittel.

SYNTHESO

N° 160206. Date de dépôt: 2 février 1956, 20 h.
Ervin Piquerez S.A., Bassecourt (Berne, Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

HANDBLOC

N° 160207. Date de dépôt: 2 février 1956, 20 h.
Ervin Piquerez S.A., Bassecourt (Berne, Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

MANUBLOC

Nr. 160208. Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1956, 20 Uhr.
Tootal Broadhurst Lee Company Limited, 56, Oxford Street, **Manchester** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilgewebe und Textil-Ersatzstoffe sowie daraus hergestellte Artikel und Kleidungsstücke.

TOOTOILE

Nr. 160209. Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1956, 15 Uhr.
Ellema Aktiengesellschaft, Sägestrasse 11, **Schlieren** (Zürich, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Verkaufs-Gestelle und Laden-Einrichtungen, insbesondere aus Leichtmetall.

Ellema

„UNIGON"

N° 160210. Date de dépôt: 17 février 1956, 17 h.
Artype, Inc., 127 South Northwest Highway, **Barrington** (Illinois, U.S.A.). Marque de fabrique et de commerce.

Feuilles transparentes à surface collante portant des lettres, symboles, insignes, marques et signes analogues, destinés à être découpés au choix pour être appliqués sur du matériel publicitaire.

ARTYPE

Nr. 160211. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1956, 15 Uhr.
Sporta Zeltbau Zürich, K. Neuburger, Feldeggstrasse 95, **Zürich 32** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zeltstoffe, Schlafsäcke, Luftmatratzen, Zelte, Camping-Tische, Beleuchtungskörper, Camping-Casserolen, Wassersäcke, Zeltstützen, Firststangen, Häringe, Spanner.

SPORTA CARAVAN

Nr. 160212. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1956, 15 Uhr.
Sporta Zeltbau Zürich, K. Neuburger, Feldeggstrasse 95, **Zürich 32** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zeltstoffe, Schlafsäcke, Luftmatratzen, Zelte, Camping-Tische, Beleuchtungskörper, Camping-Casserolen, Wassersäcke, Zeltstützen, Firststangen, Häringe, Spanner.

SPORTA CARAVELLE

Nr. 160213. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1956, 18 Uhr.
Luzerner Brauerei zum Eichhof AG., Obergrundstrasse 110, **Luzern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dunkles Spezialbier in Flaschen.

PONY DUNKEL

Die Marke wird grün, golden, schwarz und weiss ausgeführt.

Nr. 160214. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1956, 18 Uhr.
Luzerner Brauerei zum Eichhof AG., Obergrundstrasse 110, **Luzern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Helles Spezialbier in Flaschen.

PONY HELL

Die Marke wird rot, golden, schwarz und weiss ausgeführt.

Nr. 160215. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1956, 19 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz). Fabrikmarke.

Vitaminpräparate zur Anreicherung von getreidehaltigen Lebens- und Genussmitteln.

ROVIFARIN

Nr. 160216. Hinterlegungsdatum: 23. Februar 1956, 16 Uhr.
Bloch & Co., Schulweg 1, **Bern** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Rhum und sonstige Getränke aus Jamaica.

PERLA DE JAMAICA

Nr. 160217. Hinterlegungsdatum: 29. Februar 1956, 17 Uhr.
Verve Records Inc., 451 North Canon Drive, **Beverly Hills** (California, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schallplatten und Schallplattenalben oder -sätze.

VERVE

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Arrêté du Conseil fédéral

donnant force obligatoire générale à la convention sur les salaires minimums pour les travaux de lingerie et de confection faits à domicile

(Du 9 mars 1956)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 12, 13 et 14 de la loi fédérale du 12 décembre 1940 sur le travail à domicile, arrête:

Article premier. Force obligatoire générale est donnée, sauf quant aux clauses imprimées en italiques, à la convention sur les salaires minimums à payer pour les travaux de lingerie et de confection exécutés à domicile, conclue le 18 août 1955 et reproduite en annexe.

Art. 2. Le présent arrêté s'applique sur tout le territoire suisse.

Il régit le travail à domicile dans la lingerie et la confection. Il s'applique également, par analogie, aux établissements de la branche qui travaillent dans des conditions économiques semblables à celles des ouvriers à domicile et sont en concurrence avec ces derniers, en tant que lesdits établissements ne sont pas liés par le contrat collectif national de l'industrie de la confection et de la lingerie. Il ne régit pas:

a) La mise en œuvre d'étoffes tissées et tricotées, par des entreprises possédant des métiers à fabriquer de telles étoffes;
b) La confection pour hommes, jeunes gens et garçons en tant qu'elle est régie par l'arrêté du Conseil fédéral donnant force obligatoire générale à des salaires minimums pour le travail à domicile dans la confection pour hommes;
c) La couture sur mesure;
d) Les travaux de broderie.

L'ouvrier à domicile qui se fait seconder par plus de cinq personnes n'est pas régi par le présent arrêté.

Sont réservées les prescriptions légales et les accords plus avantageux pour l'ouvrier que ladite convention.

Art. 3. Les agents de la Confédération et des cantons chargés de la surveillance et du contrôle ont accès aux locaux servant à la remise ou à l'exécution de travail à domicile. Employeurs, sous-traitants et ouvriers les renseigneront véridiquement sur le travail et leur permettront de consulter la liste des ouvriers, les bulletins d'ouvrage, les carnets de livraison et les décomptes.

Art. 4. Lorsqu'un employeur ou un ouvrier à domicile ne se conforme pas aux clauses déclarées d'application générale obligatoire, l'autorité cantonale lui fixe un délai pour verser les arrérages. S'il ne s'exécute pas à temps, il sera dénoncé en vertu de l'article 20, 1er alinéa, lettre a, de la loi sur le travail à domicile.

Art. 5. Les dissidents peuvent porter plainte, devant l'office de l'industrie, des arts et métiers et du travail, contre les décisions des associations contractantes. L'office pourra prendre les dispositions voulues pour sauvegarder les intérêts de ces personnes.

Art. 6. L'office de l'industrie, des arts et métiers et du travail peut autoriser des dérogations aux clauses déclarées d'application générale obligatoire, mais seulement à titre exceptionnel et pour maintenir le travail à domicile. Il entendra au préalable les cantons intéressés, ainsi que la commission professionnelle du travail à domicile dans la branche de l'habillement.

Art. 7. Le présent arrêté entre en vigueur le 1er avril 1956 et aura effet jusqu'au 31 décembre 1956.

Annexe

Convention sur les salaires minimums à payer pour les travaux de lingerie et de confection exécutés à domicile

conclue le 18 août 1955 entre

l'association suisse des fabricants de confection et de lingerie, d'une part, et
l'association des ouvriers à domicile dans l'industrie de la confection et de la lingerie (sous-groupement de la fédération suisse des ouvriers du vêtement, du cuir et de l'équipement),
la fédération chrétienne suisse des travailleurs du textile et du vêtement,
l'association suisse des ouvriers et employés protestants et
l'union suisse des syndicats autonomes, d'autre part.

Chiffre premier. L'employeur est tenu de payer à l'ouvrier de rendement moyen un salaire horaire correspondant aux taux minimums ci-après:

a) Lingerie pour dames, messieurs et enfants, articles pour bébés, blouses-chemisiers simples, linge de table, de lit et de cuisine, tabliers, vêtements de travail pour dames et messieurs, manteaux de pluie collés et vêtements protégeant contre le vent, en coton, fibranne, caoutchouc et matières analogues, pour dames, messieurs et enfants; soutien-gorge et sous-bras; bretelles et jarretières; corsets et gaînes d'exécution simple, cravates 1 fr. 20
b) Vêtements pour dames et enfants, jaquettes, jupes et blouses, confection simple pour garçonnets, vêtements de sport pour dame (excepté les manteaux de sport et les complets de sport), robes de chambre, manteaux de pluie pour dames, messieurs et enfants en tant qu'ils ne sont pas expressément indiqués sous lettres a et c, corsets et gaînes de qualité supérieure 1 fr. 40
c) Manteaux et costumes pour dames et enfants, manteaux de pluie en laine doublés, confection de qualité supéricure pour garçonnets 1 fr. 60

La classification d'articles non spécifiés ci-dessus sera décidée par la commission paritaire mentionnée au chiffre 3, 3e alinéa.

Le rendement moyen est celui que peut fournir un ouvrier à domicile bien routiné dont la capacité de travail et l'habileté sont moyennes. Pour les travaux de couture qui se font ordinairement à la machine, l'ouvrier est censé employer une machine à coudre ordinaire à moteur.

Les taux de salaire minimums ci-dessus ne comprennent aucune commission de sous-traitant.

L'employeur versera en outre à chaque ouvrier une indemnité de vacances égale à 2% du salaire annuel. Après dix ans de service, cette indemnité sera portée à 3%. Les auxiliaires ont également droit à l'indemnité de vacances. Celle-ci fera l'objet d'un compte à arrêter une fois par année, le 30 juin au plus tard, et elle sera versée en juillet ou, le cas échéant, lorsque le contrat individuel prendra fin.

Ch. 2. Les frais d'énergie électrique sont à la charge de l'ouvrier. Le prix de fourniture du fil à coudre n'est pas compris dans les salaires minimums; par conséquent, l'employeur fournira ce fil ou en paiera le prix à tout ouvrier rémunéré d'après les taux minimums.

Si l'ouvrier n'habite pas la même localité que l'employeur, les frais de port incombent à l'expéditeur. Le surcroît de frais pour envois par exprès et envois en grande vitesse est dans tous les cas à la charge de l'employeur.

Ch. 3. L'employeur tiendra un état justificatif des salaires à la pièce, où il spécifiera la durée du travail prise pour base du calcul.

A la demande de l'ouvrier, l'employeur produira les documents à l'appui des calculs du salaire à la pièce.

S'il est douteux que les taux de salaire à la pièce appliqués soient convenables, une commission paritaire instituée par les associations contractantes examinera, sur requête, comment l'employeur a calculé la durée normale du travail nécessaire pour confectionner tel article ou pour exécuter telle opération et, le cas échéant, elle fixera congrûment les salaires à la pièce. La commission se composera d'au moins deux représentants des employeurs et deux représentants des ouvriers.

Ch. 4. La commission du sous-traitant est dans tous les cas de 10% des salaires au moins, à la charge de l'employeur.

L'ouvrier à domicile qui occupe des auxiliaires n'a droit à aucune commission de sous-traitant.

Ch. 5. Les taux de salaire minimums afférant aux auxiliaires que l'ouvrier à domicile occupe chez soi ne seront pas inférieurs de plus de 20% aux taux fixés au chiffre premier pour les ouvriers à domicile. Toute déduction (correspondant au prix du fil à coudre, etc.) est interdite.

Ch. 6. *L'employeur qui payait jusqu'ici des salaires plus élevés que ceux qui correspondent aux taux minimums ci-dessus ne peut pas, tant que ceux-ci ne subissent pas de changement, les réduire sans l'assentiment de la commission paritaire.*

Ch. 7. *Les taux minimums fixés par la présente convention valent également, par analogie, pour les établissements de la branche qui travaillent dans des conditions économiques semblables à celles des ouvriers à domicile et sont en concurrence avec ces derniers, en tant que lesdits établissements ne sont pas liés par le contrat collectif national de l'industrie de la confection et de la lingerie du 1er novembre 1954.*

Ch. 8. Il est interdit de répartir le travail de telle manière qu'il en résulte des salaires inférieurs à ceux qui correspondent à l'application des taux fixés ci-dessus.

Ch. 9. La commission paritaire instituée par les groupements contractants peut exercer un contrôle pour voir si les clauses auxquelles force obligatoire générale a été donnée s'observent.

Griechenland

Vorübergehende zollfreie Einfuhr von Gegenständen, bzw. Einrichtungen für Hotels

Gemäss einer Verordnung der griechischen Regierung sind ab 18. März 1956 während der Dauer von drei Jahren gewisse Gegenstände, bzw. Einrichtungen für Hotels der Luxusklassen A 1 und B 1 zollfrei zur Einfuhr in Griechenland zugelassen. Davon kommen aber nur solche Hotels in Betracht, die der direkten Aufsicht des griechischen Amtes für den Fremdenverkehr unterstehen und für die dieses Amt das Gesuch um Zollbefreiung befürwortet. Die Warensendungen müssen an das bezügliche Hotel adressiert sein.

Die zollfreie Einfuhr erstreckt sich auf folgende Gegenstände, bzw. Einrichtungen:

A. Essbestecke und Geschirr (Glas, Kristall, Porzellan, Silber usw.), insofern darin die Marke oder der Name des Hotels, für das die Waren bestimmt sind, eingetragen ist.
B. Kochherde, Wasch-, Trocken- und Plättmaschinen (elektrische oder anderc) sowie sämtliche Sanitärartikel (Badewannen, Lavabos usw.).
C. Gummimatratzen und Kissen, Leinenwäsche, Servietten, Tischtücher, Handtücher usw.
D. Telephonzentralen und die interne vollständige Telephoninstallation.
E. Aufzüge mit Zubehör, Klimaanlagen, Zentralheizungen, Boiler usw.

86. 13. 4. 56.

Grèce

Franchise douanière provisoire sur l'importation d'installations et d'objets destinés à des hôtels

Selon une ordonnance du gouvernement grec, certaines installations ou certains objets destinés à des hôtels rentrant dans les classes de luxe A 1 et B 1 pourront être importés en Grèce en franchise douanière à partir du 18 mars 1956, pendant une durée de trois ans. Cette mesure ne s'appliquera toutefois qu'aux hôtels qui sont directement soumis à la surveillance de l'office grec du tourisme et pour lesquels cet office aura appuyé une requête tendant à obtenir la franchise douanière. Les envois de marchandises devront être adressés à l'hôtel même dont il s'agit.

L'importation en franchise douanière se rapporte aux installations et objets suivants:

A. Couverts et vaisselle de table (verre, cristal, porcelaine, argenterie, etc.), pour autant que la marque ou le nom de l'hôtel, auquel ces marchandises sont destinées, y soit inscrit.
B. Potagers, machines à laver, à sécher et à repasser (électriques ou autres), ainsi que tous articles sanitaires (baignoires, lavabos, etc.).
C. Matelas et coussins en caoutchouc, articles de lingerie en toile, serviettes, nappes, essuie-mains, etc.
D. Centrales téléphoniques et l'installation téléphonique interne complète.
E. Ascenseurs avec accessoires, climatiseurs, chauffages centraux, boilers, etc.

86. 13. 4. 56.

France et Algérie - Libération des Importations

A. Libérations nouvelles

Le «Journal Officiel de la République française» du 6 avril 1956 a publié un avis informant les importateurs de la **suppression de toutes restrictions quantitatives** pour l'importation en France des produits originaires et en provenance des pays de l'OECE et de leurs territoires d'Outre-mer et figurant sur le tableau reproduit ci-après.

Les importations de marchandises nouvellement libérées du contingentement se font sous le couvert de licences qui sont délivrées **automatiquement** par l'Office des changes, rue de la Tour-des-Dames 8, à Paris (9e). Les demandes tendant à obtenir de telles licences peuvent être déposées **immédiatement.** Sont considérées comme **caduques** les demandes de licences d'importation portant sur des produits nouvellement libérés du contingentement, déposées **au** titre des contingents ouverts par des avis antérieurs et qui n'ont pas été **renvoyées** aux intéressés avant le **7 avril 1956.**

Les libérations nouvelles s'ajoutent à celles qui **sortaient** déjà leurs effets jusqu'à présent[1]).

B. Taxe spéciale temporaire de compensation

En exécution des dispositions de l'arrêté du 5 avril 1956, également reproduit dans le «Journal Officiel de la République **française**» du 6 du même mois, la plupart des articles nouvellement libérés du **contingentement** à l'entrée en France sont **grevés,** dès l'expiration des délais **normaux** de publication de cet arrêté, **de la taxe spéciale temporaire de compensation de 10 ou de 15 % ad valorem,** instituée par le décret du 17 avril 1954[2]), complété par l'arrêté du même jour[3]) qui en a fixé les modalités de perception et les conditions d'application.

C. Algérie

Les dispositions ci-dessus sont applicables de plein droit à l'Algérie et dans les mêmes conditions qu'en France.

Tableau

(Les produits vis-à-vis desquels figure un **trait** sont libérés du contingentement sans paiement de la taxe.)

Numéros du tarif des droits de douane français	Désignation des produits	Indices des sous-positions	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
ex 01-01	Chevaux, ânes, mulets et bardots, vivants:		
	– ex A. Chevaux:		
	– – De trait, admis dans les limites d'un contingent annuel de 800 têtes aux conditions fixées par arrêté du ministre de l'agriculture	a	—
ex 01-02	Animaux vivants de l'espèce bovine, y compris les animaux du genre buffle, autres que les animaux reproducteurs de race pure:		
	– Destinés à la boucherie		—
ex 01-04	Animaux vivants des espèces ovine et caprine:		
	– ex A. Des espèces domestiques:		
	– – Caprins (chevreaux, boucs et chèvres)	b	15
ex 02-01	Viandes et abats comestibles des animaux repris aux N°s 01-01 à 01-04 inclus, frais, réfrigérés ou congelés:		
	– ex A. Viandes:		
	– – Autres:		
	– – – De l'espèce bovine:		
	– – – – Viandes fraîches ou réfrigérées	ex c	—
ex 02-03	Foies de volailles, etc.:		
	– A. D'oie ou de canard (foies gras)		10
ex 02-04	Autres viandes et abats comestibles, frais, réfrigérés ou congelés:		
	– ex C. des espèces gibier, autres que de lapins		15
ex 03-02	Poissons simplement salés ou en saumure, séchés ou fumés:		
	– ex B. Morues, y compris le kilppfisch, et flétans:		
	– – Stockfish	a	15
	– ex D. Autres:		
	– – Haddock		15
ex 07-01	Légumes et plantes potagères, à l'état frais ou réfrigéré:		
	– ex G. Choux:		
	– – Choux de Bruxelles	b	15
	– – Autres	c	15
	– ex H. Epinards et salades diverses:		
	– – Chicorée Witloof, dite «endive»	a	15
	– O. Autres		15
ex 07-05	Légumes à cosse secs, écossés, même décortiqués ou cassés:		
	– ex A. Haricots:		
	– – Autres	b et c	15
ex 11-08	Amidons et fécules; inuline:		
	– ex B. Fécules:		
	– – De pommes de terre	a	15
ex 12-08	Caroubes fraîches ou sèches, etc.:		
	– A. Caroubes		15
ex 16-04	Préparations et conserves de poissons, y compris le caviar et ses succédanés:		
	– ex B. Autres, présentées:		
	– – En boîtes, verres, bocaux ou récipients hermétiquement fermés:		
	– – – Saumonidés	a	15
	– – – Autres, sauf de thon	ex c	15
16-05	Crustacés, mollusques et coquillages, préparés ou conservés		10[3])
ex 21-06	Levures naturelles vivantes ou mortes; levures artificielles préparées:		
	– B. Levures naturelles mortes		—
ex 25-04	Graphite naturel:		
	– B. Amorphe		—
ex 25-11	Sulfate de baryum naturel (barytine); carbonate de baryum naturel (withérite) même calciné, à l'exclusion de l'oxyde de baryum:		
	– ex A. Sulfate de baryum:		
	– – En roche	a	—
ex 27-08	Brai et coke de brai de goudrons de houille ou d'autres goudrons minéraux:		
	– B. Coke		—
ex 28-52	Sels et autres composés inorganiques ou organiques du thorium, de l'uranium et des métaux des terres rares (y compris ceux de l'yttrium et du scandium), même mélangés entre eux:		
	– ex C. Composés du cérium:		
	– – Sels et autres composés inorganiques ou organiques	b	10
ex 29-03	Dérivés sulfonés, nitrés, nitrosés des hydrocarbures:		
	– ex D. Dérivés nitrohalogénés des hydrocarbures:		
	– – Nitrochlorobenzènes	a	10
ex 29-16	Acides-alcools, acides-aldéhydes, acides-cétones, etc.:		
	– ex B. Acides-phénols:		
	– – Acide salicylique, ses sels et ses esters	a	10
ex 29-22	Composés à fonction amine:		
	– ex D. Monoamines aromatiques et leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels:		
	– – Diphénylamine et ses dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels	o à r	15
	– – Alphanaphtylamine et bétanaphtylamine, leurs dérivés N-alkylés et N-arylés, leurs dérivés halogénés, sulfonés, nitrés, nitrosés et leurs sels:		
	– – – Alphanaphtylamine et ses sels	s	15
	– – – Autres	u	15
	– – Autres, à l'exception des composés mononucléaires	ex v	15
ex 32-07	Autres matières colorantes, etc.:		
	– C. Pigments à base de sulfure de zinc, etc.		15
ex 35-01	Caséines, caséinates, etc.:		
	– A. Caséines et caséinates		15
ex 35-05	Dextrines; amidons et fécules solubles ou torréfiés; colles d'amidon ou de fécule:		
	– A. Dextrines, amidons et fécules solubles ou torréfiés		15
ex 38-11	Désinfectants, insecticides, fongicides, etc.:		
	– ex A. Présentés dans des formes propres à la vente au détail, etc.:		
	– – Autres	b	10
ex 39-03	Cellulose régénérée, nitrates, acétates et autres esters de la cellulose, etc.:		
	– ex D. Matières plastiques à base d'esters de la cellulose:		
	– – A base d'acétates de cellulose:		
	– – – Présentées sous les formes visées à la note III (d)[4]) du chapitre 39	ex b	10
ex 40-07	Fils et cordes de caoutchouc vulcanisé, non durci, etc.:		
	– ex A. Fils et cordes de caoutchouc vulcanisé:		
	– – Nus:		
	– – – D'un numéro inférieur à 62 (le numéro correspondant au nombre de fils que l'on peut placer côte à côte sur une largeur de 25,4 mm.)	ex a	10
ex 41-10	Succédanés du cuir, contenant du cuir non défibré ou des fibres de cuir, en plaques ou en feuilles, même enroulées:		
	– A. Succédanés du cuir, formés de fibres de cuir, etc.		15
	– B. Succédanés du cuir, dits «agglomérés» ou «superposés», etc.		15
ex 42-03	Vêtements et accessoires du vêtement, en cuir naturel ou en succédanés du cuir:		
	– ex C. Gants, y compris les moufles:		
	– – Spéciaux de sports (boxe, escrime, base-ball, etc.)	d	15
44-16	Panneaux creux ou cellulaires, en bois, même recouverts de feuilles de métal commun		15
44-24	Ustensiles de ménage en bois		15
ex 44-25	Outils, montures et manches d'outils, etc.:		
	– ex B. Manches et montures d'outils:		
	– – Autres, y compris les manches de brosse et de balais	b	15
ex 48-09	Plaques pour constructions, en pâte à papier, en bois défibrés ou en végétaux divers défibrés, même agglomérés avec des résines naturelles ou artificielles ou d'autres liants similaires:		
	– D'une épaisseur de moins de 8 mm.		15
ex 59-04	Ficelles, cordes et cordages, tressés ou non:		
	– ex A. Non tressés:		
	– – De sisal ou d'abaca:		
	– – – Armés de métal	ex d	—
ex 64-02	Chaussures à semelles extérieures en cuir naturel ou en succédanés de cuir; chaussures (autres que celles du N° 64-01), etc.:		
	– ex B. A dessus en caoutchouc ou en matière plastique artificielle:		
	– – A dessus en matière plastique artificielle		10
68-03	Ardoise travaillée et ouvrages en ardoise naturelle ou agglomérée (ardoisine)		15
ex 68-06	Abrasifs naturels ou artificiels en poudre ou en grains, etc.:		
	– ex B. Autres abrasifs naturels et abrasifs artificiels, appliqués:		
	– – Sur papier, carton, fibre vulcanisée, bois ou autres matières	b	15
ex 68-13	Amiante travaillé: ouvrages en amiante, etc.:		
	– ex B. Ouvrages en amiante:		
	– – Cartons, feutres et papiers	e	15
68-14	Garnitures de friction (segments, disques, etc.) pour freins, pour embrayages et pour tous organes de frottement, etc.		15
69-01	Briques, dalles, carreaux et autres pièces calorifuges en terres d'infusoires, etc.		15
ex 70-06	Verre coulé ou laminé et «verre à vitres», etc.:		
	– ex B. Autres, d'une épaisseur de:		
	– – 10 mm. ou moins, d'une surface de:		
	– – – 0,50 m² ou plus	d	10
ex 70-13	Objets en verre pour le service de table, de la cuisine, etc.:		
	– A. En verre à faible coefficient de dilatation		10
ex 70-14	Verrerie d'éclairage, de signalisation et d'optique commune:		
	– ex B. Verrerie d'éclairage:		
	– – En autre verre:		
	– – – Verres à facettes, plaquettes, boules, amandes et pièces similaires de lustrerie	e	15
ex 70-19	Perles de verre, imitations de perles fines, etc.:		
	– A. Yeux artificiels autres que de prothèse (y compris les yeux pour jouets)		—

Numéros du tarif des droits de douane français	Désignation des produits	Indices des sous-positions	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
ex 71-05	Argent et alliages d'argent, etc.:		
	- A. Bruts, en masses, lingots, grenailles; argent natif		—
ex 73-20	Accessoires de tuyauterie en fonte, fer ou acier (raccords, etc.):		
	- A. En fonte		15
ex 73-23	Fûts, tambours, bidons, etc.:		
	- ex A. Pots à lait d'une contenance de:		
	- - Plus de 18 litres	a, b	15
ex 73-24	Récipients en fer ou en acier, pour gaz comprimés ou liquéfiés:		
	- A. Sans soudure		15
ex 73-29	Chaînes, chaînettes et leurs parties, en fonte, fer ou acier:		
	- ex A. Chaînes de transmission:		
	- - A maillons en une seule pièce forgés, soudés ou moulés, en tôle ou en fil	a, b	15
ex 73-31	Pointes, clous, crampons appointés, etc.:		
	- A. Pointes et articles assimilés (chevilles rondes, crampillons ou cavaliers, pointes de vitriers, pointes de mouleurs, etc.)		15
	- B. Clous, y compris les clous à ferrer les animaux, les semences et chevilles coniques		15
	- C. Crochets et pitons sans pas de vis; crampons pour animaux, sans pas de vis		15
	- E. Pointes ou dents pour usages industriels (pour cardes; ouvreuses, etc.)		15
ex 74-07	Tubes et tuyaux (y compris leurs ébauches) et barres creuses en cuivre, à l'exception des barres d'entretoise:		
	- ex A. En cuivre non allié:		
	- - Droits et d'épaisseur uniforme:		
	- - - D'un poids au mètre linéaire de plus de 700 g.	ex a, ex b, ex c	15
	- - Façonnés (serpentins, etc.)	ex d	15
	ex B. En cuivre allié à 10 % ou plus de zinc, avec ou sans autres métaux:		
	- - Droits et d'épaisseur uniforme:		
	- - - D'un poids au mètre linéaire de plus de 1000 g.	ex a, ex b, ex c	15
	- - Façonnés (serpentins, etc.)	ex d	15
	- ex C. En autres alliages de cuivre:		
	- - Autres	ex (b à e)	15
ex 74-14	Pointes, clous, crampons appointés, crochets en cuivre ou avec tige en fer ou en acier et tête en cuivre		15
ex 75-01	Mattes, speiss et autres produits intermédiaires de la métallurgie du nickel; nickel brut (à l'exclusion des anodes du N° 75-05); déchets et débris de nickel:		
	- A. Mattes et speiss de nickel		—
ex 76-06	Tubes et tuyaux (y compris leurs ébauches) et barres creuses, en aluminium:		
	- ex A. Droits et d'épaisseur uniforme:		
	- - D'un poids au mètre linéaire de plus de 300 g.	ex a, ex b	15
	- B. Autres		15
ex 82-04	Autres outils et outillage à main, etc.:		
	- H. Outils domestiques autres que ceux du N° 82-08 (fers à repasser, etc.)		15
ex 82-05	Outils interchangeables pour machines et pour outillage à main, mécanique ou non, etc.:		
	- G. Autres outils pour machines et pour outillage à main		15
ex 82-06	Couteaux et lames tranchantes pour machines et pour appareils mécaniques:		
	- A. Couteaux circulaires		15
83-01	Serrures (y compris les fermoirs et montures-fermoirs comportant une serrure), verrous et cadenas, etc.		15
ex 83-02	Garnitures, ferrures et autres articles similaires, en métaux communs, etc.:		
	- A. Crémones, espagnolettes et leurs parties		15
	- B. Serrures à ressort, sans clef (becs de cane, etc.), loquets, loquetaux, targettes et verrous (autres que ceux du N° 83-01)		15
	- ex D. Autres articles, à l'exclusion des ferrures d'équipement pour matériel ferroviaire roulant		15
ex 83-11	Cloches, clochettes, sonnettes, timbres, grelots et similaires, non électriques, et leurs parties, en métaux communs, à l'exclusion des timbres des types utilisés comme avertisseurs sur les cycles et motocycles		15
83-14	Plaques indicatrices, plaques-enseignes, plaques-réclames, plaques-adresses, etc.		15
ex 83-15	Fils, baguettes, tubes, plaques, pastilles, électrodes et articles similaires, en métaux communs, etc.:		
	- A. Plaques, pastilles et formes similaires pour soudure à la forge		15
ex 84-01	Générateurs de vapeur d'eau ou d'autres vapeurs (chaudières à vapeur):		
	- ex C. Autres:		
	- - Autres, d'une pression de:		
	- - - Moins de 60 kg./cm²	d	15
ex 84-06	Moteurs à explosion ou à combusion interne, à pistons:		
	- ex E. Parties et pièces détachées:		
	- - Pistons:		
	- - - Pour moteurs d'automobiles ou de motocycles	f	15
ex 84-08	Autres moteurs et machines motrices:		
	- ex E. Moteurs à air (ou à autre gaz) comprimé (alternatifs ou rotatifs)		15
ex 84-15	Matériel, machines et appareils pour la production du froid, à équipement électrique ou autre:		
	- ex C. Equipements frigorifiques à éléments constitutifs:		
	- - Fixés sur un socle commun ou formant corps:		
	- - - Autres (à absorption, etc.).	b	15
ex 84-17	Appareils et dispositifs, même chauffés électriquement, pour le traitement de matières par des opérations impliquant un changement de température, etc.:		
	- ex E. Autres appareils et dispositifs:		
	- - Autres, des types spéciaux:		
	- - - Pour les industries alimentaires:		
	- - - - Autres:		
	- - - - - Percolateurs et machines à café	ex e	15
ex 84-18	Machines et appareils centrifuges; appareils pour la filtration ou l'épuration des liquides ou des gaz:		
	- ex A. Machines et appareils centrifuges:		
	- - Autres	b	15
ex 84-21	Appareils mécaniques (même à main) à projeter, disperser ou pulvériser des matières liquides ou en poudre, etc.:		
	- A. Pulvérisateurs, poudreuses, seringues et autres instruments et appareils similaires, etc.		15
ex 84-22	Machines et appareils de levage, de chargement, de déchargement et de manutention, etc.:		
	- F. Ponts-roulants, portiques et bardeurs, etc.		15
	- G. Bennes preneuses, griffes articulées, etc.		15
	- K. Transporteurs aériens sur câbles; téléphériques		15
	- ex M. Autres:		
	- - Autres	b	15
ex 84-24	Machines, appareils et engins agricoles et horticoles pour la préparation et le travail du sol et pour la culture, etc.:		
	- ex A. Machines, appareils et engins à disques, à l'exception des disques pour charrues et déchaumeuses		15
	- ex B. Autres:		
	- - Charrues et appareils similaires, à l'exception des charrues à traction animale	ex a	15
	- - Cultivateurs et appareils similaires, y compris les herses canadiennes, à l'exception des cultivateurs à traction animale	ex b	15
	- - Semoirs, plantoirs et repiqueurs	c	15
	- - Epandeurs et distributeurs d'engrais, y compris les enfouisseurs	d	15
	- - Autres (herses autres que les «herses canadiennes», rouleaux, etc.), à l'exception des herses à traction animale et des rouleaux à traction animale	ex e	15
ex 84-25	Machines, appareils et engins pour la récolte et le battage des produits agricoles, etc.:		
	- ex B. Trieurs à œufs, à fruits et autres produits agricoles, à l'exclusion des trieurs à œufs, à fruits et à tubercules		15
	- ex C. Autres:		
	- - Faucheuses et javeleuses (y compris les motofaucheuses et les barres de coupe à monter sur tracteurs):		
	- - - Motofaucheuses	ex a	15
	- - Appareils de fenaison (râteaux, faneuses, vire-andains, etc.), y compris les tondeuses à gazon:		
	- - - Tondeuses à gazon	ex d	15
ex 84-30	Machines et appareils non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre, pour des industries de la boulangerie, de la pâtisserie, etc.:		
	- A. Pour les industries de la boulangerie, de la pâtisserie, de la biscuiterie et des pâtes alimentaires		15
	- E. Pour le travail des viandes, poissons, légumes et fruits		15
ex 84-33	Autres machines et appareils pour le travail de la pâte cellulosique (pâte à papier), du papier et du carton, y compris les coupeuses de tout genre:		
	- A. Coupeuses de tout genre		15
	- ex B. Autres, y compris les bobineuses-coupeuses, mais à l'exclusion des machines pour la fabrication des tubes et des busettes en papier ou carton pour filatures		15
ex 84-35	Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques, etc.:		
	- ex A. Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques:		
	- - Autres, d'un poids unitaire de:		
	- - - 500 kg. ou moins	d	15
ex 84-41	Machines à coudre (les tissus, les cuirs, les chaussures, etc.), y compris les meubles pour machines à coudre; aiguilles pour ces machines:		
	- ex A. Machines à coudre et têtes de machines à coudre:		
	- - A coudre les semelles de chaussures	a	15
	- - Autres:		
	- - - Travaillant à une ou deux aiguilles uniquement au point de navette et dont le poids unitaire de la tête (moteur non compris) est de:		
	- - - - 15 kg. ou moins	b	15
	- ex B. Parties et pièces détachées:		
	- - Autres:		
	- - - Autres	d	15
ex 84-42	Machines et appareils pour la préparation et le travail des cuirs et peaux et pour la fabrication des chaussures et autres ouvrages en cuir ou en peau, à l'exclusion des machines à coudre du N° 84-41:		
	- ex B. Pour la fabrication des ouvrages en cuir, peau ou pelleterie:		
	- - Pour la fabrication des chaussures	a	15
ex 84-45	Machines-outils pour le travail des métaux et des carbures métalliques, autres que celles des N°s 84-49 et 84-50:		
	- ex B. Travaillant par enlèvement de matière (autres que celles visées au paragraphe A):		
	- - Machines à fileter et machines à tarauder, autres que les tours	j	15
	- - Machines à scier ou à tronçonner	ae	15
ex 84-46	Machines-outils pour le travail de la pierre, des produits céramiques, etc.:		
	- B. Machines à moulurer, à tourner, à percer, à polir (autres que celles du paragraphe A)		15
ex 84-48	Pièces détachées et accessoires, etc.:		
	- A. Porte-pièces et porte-outils		15
	- ex B. Dispositifs spéciaux se montant sur machines, etc.:		
	- - Autres	b	15
ex 84-54	Autres machines et appareils de bureau, etc.:		
	- A. Duplicateurs hectographiques ou à stencils		15
ex 84-65	Parties et pièces détachées de machines, d'appareils et d'engins mécaniques, non dénommées ni comprises dans d'autres positions du présent chapitre, etc.:		
	- B. Bâtis et socles de machines		15
	- ex C. Autres parties et pièces, à l'exclusion de celles non travaillées ou simplement ébarbées (en toutes matières):		
	- - En fonte:		
	- - - Travaillées	b	15
	- - En fer ou en acier non inoxydable	ex c	15
	- - En cuivre ou en aluminium	ex d	15
	- - En deux ou plusieurs métaux	ex f	15

Numéros du tarif des droits de douane français	Désignation des produits	Indices des sous-positions	Taux de la taxe spéciale temporaire de compensation en % ad valorem
ex 85–08	Appareils et dispositifs électriques d'allumage et de démarrage pour moteurs à explosion ou à combustion interne, etc.:		
	– ex A. Démarreurs et génératrices (y compris les conjoncteurs-disjoncteurs), et leurs parties et pièces détachées:		
	– – Autres	b	15
	– ex B. Appareils et dispositifs d'allumage et leurs parties et pièces détachées:		
	– – Magnétos, y compris les dynamos-magnétos:		
	– – – Autres	b	15
ex 85–19	Appareillage pour la coupure, le sectionnement, la protection, etc.:		
	– ex G. Tableaux de commande ou de distribution:		
	– – Nus	b et c	15
ex 86–07	Wagons et wagonnets pour le transport sur rail des marchandises:		
	ex A. Pour voies de plus de 0,60 m. d'écartement:		
	– – Wagons à déchargement automatique (à trémie, basculants, etc.):		
	– – – Basculants	ex b	15
ex 86–09	Parties et pièces détachées de véhicules pour voies ferrées:		
	– G. Boîtes d'essieux (à graisse ou à huile) et leurs parties		15
ex 87–01	Tracteurs, y compris les tracteurs treuils:		
	– A. Motoculteurs		15
	– ex C. Autres:		
	– – A moteur à explosion ou à combustion interne:		
	– – – Tracteurs à roues:		
	– – – – Autres:		
	– – – – – A moteur à explosion, neufs [5] [6]	ex f	15
	– – – – – A moteur à combustion interne:		
	– – – – – – Tracteurs neufs dont le moteur développe une puissance à la poulie inférieure ou égale à 23 CV [5] [6]	ex g	15
ex 87–13	Voitures sans mécanisme de propulsion pour le transport des enfants et des malades; leurs parties et pièces détachées:		
	– Pour le transport des enfants (voitures et leurs parties et pièces détachées)		15
ex 90–16	Instruments de dessin, de traçage et de calcul, etc.:		
	– ex B. Machines, appareils et instruments de mesure, de vérification, etc.:		
	– – Autres:		
	– – – Calibres, tampons, bagues, calibres à mâchoires fixes ou réglables, calibres de filetage fixes ou réglables, broches, cales et accessoires de cales, tiges, jauges et tous instruments et appareils similaires, ne comportant pas une lecture directe [5]	ex e	15
ex 91–10	Cages et cabinets d'appareils d'horlogerie et leurs parties:		
	– C. En bois		10
ex 92–04	Accordéons, concertinas et bandonéons; harmonicas à bouche:		
	– ex B. Harmonicas à bouche:		
	– – De plus de 16 notes sans notes factices		15
92–05	Autres instruments de musique à vent		15
92–06	Instruments de musique à percussion (tambours, etc.)		15
ex 92–10	Parties, pièces détachées et accessoires d'instruments de musique, etc.:		
	– A. Métronomes et diapasons		15
	– B. Appareils à jouer mécaniquement d'un instrument de musique		15
ex 92–11	Phonographes, machines à dicter et autres appareils d'enregistrement et de reproduction du son, etc.:		
	– ex B. Appareils de reproduction du son:		
	– – Autres:		
	– – – A. Reproduction directe, à mouvement mécanique ou électrique	c	15
ex 92–12	Supports de son, etc.:		
	– A. Préparés, mais non enregistrés (cires, disques, films, fils, etc.)		15
	– ex B. Enregistrés:		
	– – Cires, disques, matrices et autres formes intermédiaires, à l'exception des moules galvaniques pour disques	ex a	15
	– – Autres	b et c	15
ex 92–13	Autres parties, pièces détachées et accessoires des appareils repris au N° 92–11:		
	– D. Aiguilles ou pointes		15
	– ex E. Saphirs	ex a, b	15
96–06	Tamis et cribles, à main, en toutes matières		—
ex 97–02	Poupées de tous genres:		
	– ex B. Accessoires, parties et pièces détachées:		
	– – Mécanismes pour yeux dormeurs ou roulants, voix et cris	b	—
	– – Perruques	c	—
ex 97–06	Articles et engins pour les jeux de plein air, etc.:		
	– B. Luges, bobsleighs et similaires		15
	– H. Filets confectionnés ou montés (filets de but, etc.)		15
	– I. Articles d'escrime		15
	– ex K. Autres articles et engins:		
	– – Mécaniques		15
ex 97–07	Hameçons et épuisettes pour tous usages, etc.:		
	– E. Appelants, miroirs à alouettes et articles de chasse similaires		15
98–07	Cachets, numéroteurs, composteurs, dateurs, timbres et similaires, à main		15
98–16	Mannequins et similaires; automates et scènes animées pour étalages		15

[1]) Voir FOSC. N°s 31 et 50 des 7 et 29 février 1956.

[2]) Voir FOSC. N° 94 du 24 avril 1954.

[3]) La taxe spéciale temporaire de compensation de 10% n'est applicable qu'aux crustacés simplement cuits à l'eau et décortiqués repris sous la rubrique N° ex 16—05 A du tarif douanier français.

[4]) La note III, lettre d, du chapitre 39 du tarif douanier français est libellée comme il suit:

III° On ne considère comme rentrant dans les numéros 39—01 à 39—06 inclus que les produits présentés sous les formes suivantes:
a...
b...
c...
d Plaques, feuilles, pellicules, bandes ou lames (autres que celles classées au N°s 51—02 par la note IV du chapitre 51), même imprimées ou autrement ouvrées en surface, et articles finis de forme carrée ou rectangulaire obtenus par simple découpage, sans autre ouvraison, de ces plaques, feuilles, pellicules ou bandes.

[5]) Licences soumises à visa technique: Les demandes de licences concernant ces produits devront être accompagnées d'une facture pro forma en double exemplaire; elles seront déposées à la direction des industries mécaniques et électriques du secrétariat d'Etat à l'industrie et au commerce, 23, avenue Franklin-D.-Rooseveit, Paris (8e), avec deux notices se rapportant à la marchandise à importer.

Le visa sera donné automatiquement si le produit répond bien à la définition des produits libérés et la licence sera délivrée par l'Office des changes dans les conditions habituelles. La facture sera perforée et devra être présentée en douane avec l'exemplaire rouge de la licence.

[6]) Les importateurs devront joindre à leur demande de licence une attestation des constructeurs précisant qu'il s'agit bien de matériel neuf (à l'exclusion de tout matériel reconditionné).

86. 13. 4. 56.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen Zürich Basel Genf

Appenzell - Au - Brig - Freiburg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre Sion - Zermatt

Dividende 1955

Es sind ab heute beim Hauptsitz und bei unseren Filialen zahlbar:

Dividendencoupon Nr. 16 der Prioritätsaktien (5,143% brutto)

mit Fr. 3.60 netto pro Aktie, beziehungsweise
mit Fr. 18.— netto pro Zertifikat über 5 Aktien
(nach Abzug von 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer).

Dividendencoupon Nr. 3 der Stammaktien (5,143% brutto)

mit Fr. —.90 netto pro Aktie, beziehungsweise
mit Fr. 9.— netto pro Zertifikat über 10 Aktien
(nach Abzug von 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer).

St. Gallen, den 10. April 1956 Der VERWALTUNGSRAT

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit

St-Gall Zurich Bâle Genève

Appenzell - Au - Brigue - Fribourg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre Sion - Zermatt

Dividende 1955

Le dividende est payable dès ce jour auprès du siège central et de toutes nos succursales:

Coupon de dividende N° 16 de nos actions de priorité (5,143% brut)

Fr. 3.60 net par action
Fr. 18.— net par certificat pour 5 actions
(après déduction de 30% d'impôts fédéraux)

Conpon de dividende N° 3 de nos actions ordinaires (5,143% brut)

Fr. —.90 net par action
Fr. 9.— net par certificat pour 10 actions
(après déduction de 30% d'impôts fédéraux)

St-Gall, le 10 avril 1956. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION

Birsigthalbahn

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Freitag, den 27. April 1956, 17 Uhr, im Gasthof zum «Schlüssel» in Binningen** stattfinden wird.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz vom Jahre 1955 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien entweder im Bureau der Gesellschaft in Basel, oder bei der Genossenschaftlichen Zentralbank in Basel, oder bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Filiale Binningen, bis spätestens 24. April anzumelden und dagegen Zutrittskarten entgegenzunehmen. Diese Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Aktionären zu übernehmen, welche verhindert sind, der Generalversammlung beizuwohnen.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1955 nebst Revisorenbericht können vom 15. April 1956 an bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 28. März 1956.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. **Jules Frei.**

J. R. GEIGY AG.

Die Aktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 27. April 1956, 11 Uhr, in das Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Schwarzwaldallee 215, Basel, eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung für das Jahr 1955.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Geschäftsbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen ab 12. April 1956 zur Einsicht der Aktionäre beim Sitz der Gesellschaft auf.

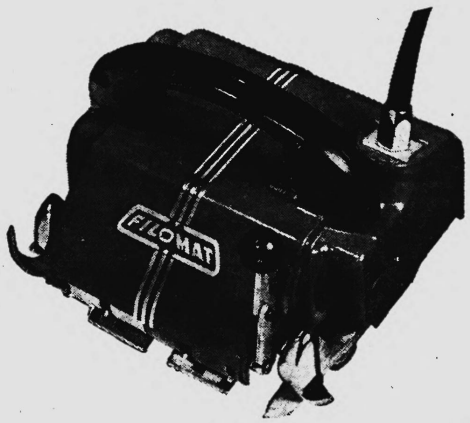
Eintrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 21. April 1956 am Geschäftssitz, bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und deren Filialen in der Schweiz, sowie bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden. Als Legitimation zum Bezug der Karten gilt im Falle von Namenaktien der Eintrag ins Aktienregister und die Hinterlegung der Aktientitel, im Falle von Inhaberaktien die Hinterlegung der Aktientitel. Die Karten sind persönlich und nicht übertragbar.

In der Zeit vom 12. bis und mit 27. April 1956 werden keine Uebertragungen von Namenaktien vorgenommen.

Basel, den 11. April 1956. **Der Verwaltungsrat.**

FILOMAT

der vollautomatische elektrische Draht-verschliessautomat für jede fortschrittliche Packerei



Ein kurzer Hebeldruck genügt und der FILOMAT besorgt innert 2 Sekunden vollautomatisch das **Spannen - Verdrillen - Abschneiden** des Drahtes in einem Arbeitsgang!

Mit FILOMAT sparen Sie
Zeit, Arbeit, Material, Kräfteaufwand und Platz

Während der Mustermesse 1956 ständig praktische Vorführung am

Stand 6725 - Halle 21

Schweizer Fabrikat

AG. für Technische Neuheiten Binningen-Basel

Abteilung FILOMAT - Telephon (061) 38 66 00

Junger Kaufmann (Onken-Elektrotechniker) sucht selbständige und ausbaufähige Stelle in der

ELEKTROBRANCHE

Offerten erbeten unter Chiffre K 9262 Z an die Publicitas Zürich 1.

Zu verkaufen

Fabrikationsanlage für Nähmaschinen-Nadeln

aller Art sowie Spezialartikel. Der Maschinenpark ist kompiett und eignet sich für selbständigen Betrieb oder Angliederung an ein Unternehmen der Metallbranche.
Auskunft an ernsthafte Interessenten gibt unter Chiffre L 63547 G Publicitas Bern.

OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION
DERIAZ, KIRKER & Cie
CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE
MAISON FONDÉE EN 1877 — GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets:

289932 Verfahren zur Herstellung von Leichtbeton.
289965 Installation pour la fabrication d'une couverture veloutée.
297194 Procédé de préparation de sels d'ammonium quaternaires d'éthers aminés de polyphénols.
242166 Procédé de fabrication de produits façonnés en chlorure de polyvinyle et produit façonné obtenu par ce procédé.
257160 Procédé pour l'obtention d'alliages fondus à base de magnésium, destinés à être coulés sous pression.
267253 Hélice marine à pas variable.
289798 Pompe rotative.
258953 Selbstanlaufender elektrischer Synchromotor.
271242 Mutateur.
298881 Procédé de fabrication de phénols avec formation simultanée de cétones ou d'aldéhydes.
275273 Procédé de préparation du tri-iodo-éthylate de tri (β diéthylaminoéthoxy)-1,2,3-benzène.
282177 Robinet.
257159 Alliage d'acier présentant une résistance très élevée aux efforts continus de déformation.

Pour tous renseignements, s'adresser à MM. DERIAZ, KIRKER & Cie, ingénieurs-conseils, 14, rue du Mont-Blanc, Genève.

Wasserwerke Zug

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. April 1956, nachmittags 16.30 Uhr, im Hotel «Hirschen» in Zug, zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 28. April 1955, im Hotel «Löwen», Zug.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle, des Geschäftsberichtes und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht können gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern im Bureau der Verwaltung, Poststrasse 6, von Montag, den 16., bis Dienstag, den 24. April, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 13. April 1956. **Der Verwaltungsrat.**

Les propriétaires des brevets suisses

N° **289496** du 13 janvier 1950 pour «Machine électrostatique à induction, à transporteurs conducteurs»;

N° **289497** du 29 janvier 1951 pour «Dispositif de commande de la polarité d'une machine génératrice électrostatique à induction»;

désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de leurs brevets, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **André SCHOTT,** ingénieur-conseil, boulevard du Théâtre 5, **Genève.**

Papier-Wolle

buntfarbig und absolut staubfrei, ballenweise (zirka 30 kg), kaufen Sie billigst bei

GRAPHIA AG
Papierwarenfabrik, Zürich 3/36
Tel. (051) 33 44 67 und 33 11 66

Aeußerst preiswert zu verkaufen

2 Kassenschränke

mit aller Garantie für Feuer- und Diebessicherheit, in neuwertigem Zustand. – Anfragen erbeten unter Chiffre G 10906 Y an Publicitas Bern.

Infolge Betriebsreduktion ist einer unserer Buchungsautomaten frei geworden. Wir offerieren deshalb

ein Kurztext-Buchungsautomat

UNDERWOOD Sundstrand

Klasse D mit 10 Zählwerken, geteilter Wagen, Saldosortierung, Expreß-Tabulator,
in sehr gutem Zustand, zu **10 000 Fr.**
(Neupreis 23 000 Fr.).

Anfragen erbeten: Tel. (051) 32 73 55.

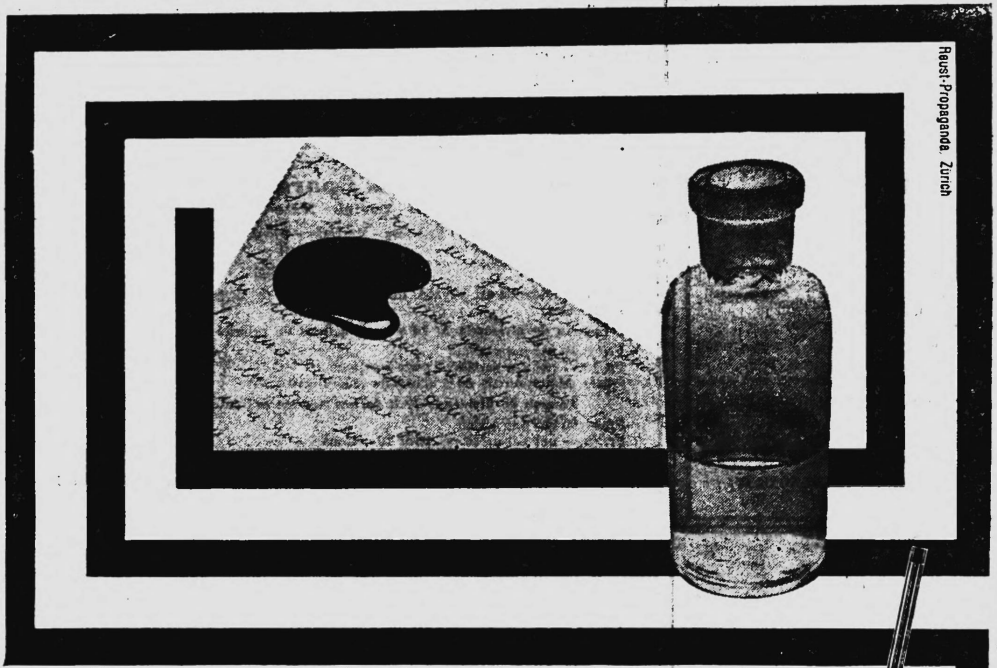
Zu verkaufen in großem Industrieort der Ostschweiz (Verkehrsknotenpunkt) einstöckige

Fabrikliegenschaft

mit sehr schönem Dreifamilienhaus; Lagerschuppen, Garage, 15 Min. vom Bahnhof entfernt, gute Zufahrt. Preis Fr. 198 000.–; größere Anzahlung nötig.

Offerten an die Beauftragte:

IMMOBILIEN & KAPITAL AG
Rämistraße 6, Zürich 1



der beste Kugelschreiber der Welt?

Sie besitzen ihn bereits! Sie haben sich an ihn gewöhnt..! Sie brauchen lediglich beim nächsten Minenersatz eine *Schneider-Mine* einzusetzen, dann wird auch Ihr Kugelschreiber vollkommen sein.

Neben allen Vorzügen, von denen wir in diesen Inseraten schon sprachen, ist die *Schneider-Mine* auch dokumentenecht. Ein wissenschaftliches Gutachten sagt unmissverständlich: «Die Paste der *Schneider-Mine* übertrifft die Festigkeit normaler Kugelschreiber-Pasten erheblich und ist mit der Beständigkeit von Urkundentinte zu vergleichen».

Jeder Papeterist verkauft Ihnen gerne eine *Schneider-Mine* zu Ihrem Kugelschreiber passend, weil auch er gern das Beste verkauft.

Schneider-Mine Nr. 75 (107 mm lang) passt in die meisten Kugelschreiber und kostet in blau, rot, schwarz und grün für feine und mittlere Schrift

nur Fr. 1.50

(Grosseverbraucher attraktive Mengenpreise.) - Zu jedem Kugelschreiber erhältlich. - EMPA geprüft.

En gros:
Sigrist & Schaub, Morges

CONFÉDÉRATION SUISSE

Emprunt fédéral 3% 1956 de fr. 338 000 000

à 17 ans de terme

EMISSION DE MAI

PROSPECTUS

Se fondant sur l'arrêté fédéral du 21 décembre 1955 concernant l'émission des emprunts de la Confédération, le Conseil fédéral a décidé, dans sa séance du 23 mars 1956, d'émettre

un emprunt fédéral 3% de fr. 338 000 000

destiné à la conversion ou au remboursement de l'emprunt fédéral 3½% 1944, mai, de fr. 338 000 000, dénoncé au remboursement pour le 1er mai 1956.

Cet emprunt comprend des titres et des créances inscrites. Le souscripteur qui désire devenir titulaire d'une créance inscrite devra le mentionner lors de la souscription; à défaut d'instructions de sa part, il recevra des titres.

Modalités de l'emprunt

A. Titres

Les obligations sont émises au porteur, en coupures de 1000 et 5000 francs. Elles portent intérêt à 3% l'an dès le 1er mai 1956 et sont munies de coupons annuels au 1er mai 1957 et suivants.

Le remboursement de l'emprunt s'effectuera au pair, sans dénonciation préalable, le 1er mai 1973.

Le Conseil fédéral se réserve toutefois le droit de rembourser tout ou partie de l'emprunt le 1er mai 1968 ou à toute échéance ultérieure de coupons, moyennant un préavis de trois mois. En cas de remboursement partiel, les obligations à payer seront désignées par tirage au sort. Ces opérations seront publiques et auront lieu au plus tard trois mois avant la date de remboursement des obligations. Les numéros des obligations sorties au tirage au sort seront immédiatement publiés.

Le paiement des coupons échus, sous déduction des impôts fédéraux perçus à la source, ainsi que le remboursement des titres s'effectueront, sans frais pour le porteur, aux guichets de la Banque Nationale Suisse et aux caisses des établissements et maisons de banque qui font partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantonales Suisses.

Les obligations seront cotées, pendant toute la durée de l'emprunt, aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Saint-Gall et Zurich.

Toutes les publications relatives à cet emprunt seront faites dans la «Feuille fédérale» et dans la «Feuille officielle suisse du commerce».

B. Créances inscrites

Les créances provenant de cet emprunt, inscrites au Livre de la dette de la Confédération en vertu de la loi fédérale du 21 septembre 1939, représentent des créances sur la Confédération.

Les modalités d'émission concernant les obligations de cet emprunt s'appliquent également aux créances inscrites, sous réserve des modifications suivantes:

1° Les créances inscrites sont enregistrées dans le Livre de la dette de la Confédération pour des montants divisibles par 1000.

2° Si le Conseil fédéral fait usage du droit de dénonciation qu'il s'est réservé au chapitre A pour un remboursement partiel de l'emprunt, la quote-part d'amortissement affectée aux créances inscrites sera répartie entre elles au prorata de leur montant.

3° Le paiement des intérêts, après déduction des impôts fédéraux perçus à la source, et le remboursement des montants échus en capital, s'effectueront sans frais.

4° Les créances inscrites ne seront pas cotées en bourse. Cessibles, elles ne pourront pas être transformées en obligations.

Berne, le 11 avril 1956.

Département fédéral des finances et des douanes:
H. Streuli.

Conditions d'émission

Sur le montant de 338 000 000 de francs, le Département fédéral des finances et des douanes s'est réservé une somme de 58 000 000 de francs pour l'administration fédérale.

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme le montant de 280 000 000 de francs, dont 10 000 000 de francs ont déjà été placés ferme. Le solde restant de 270 000 000 de francs est offert en souscription publique

du 12 au 19 avril 1956, à midi,

aux conditions suivantes:

A. Conversion

Les porteurs de titres et les titulaires de créances inscrites de l'**emprunt fédéral 3½% 1944, mai,** ont le droit de demander la conversion de leurs valeurs en titres ou en créances inscrites de l'emprunt fédéral 3% 1956, mai. Les montants à convertir devront être divisibles par 1000.

1° Le **prix de conversion** est fixé à
99,70% plus 0,60% timbre fédéral sur les obligations.

2° Les obligations à convertir de l'emprunt fédéral 3½% 1944, mai, munies des coupons au 1er mai 1956 et suivants, devront être remises à un domicile de conversion accompagnées d'une demande de conversion.

3° Lors de la remise des obligations on de l'annonce des créances inscrites pour la conversion, **les déposants recevront une soulte de conversion** qui se calcule comme suit:

fr. 3.—	=	différence de 0,3% entre la valeur nominale de l'emprunt dénoncé et le prix d'émission du nouvel emprunt
» 17.50	=	montant de l'intérêt semestriel au 1er mai 1956
fr. 20.50		moins
		fr. 5.25 = 30% droit de timbre fédéral sur les coupons et impôt anticipé sur fr. 17.50
» 11.25		» 6.— = 0,60% timbre fédéral sur les obligations
fr. 9.25		**par fr. 1000 de capital converti.**

4° Les porteurs qui désirent convertir leurs titres en **obligations** du nouvel emprunt recevront du domicile de conversion un reçu et bon de livraison qui sera échangé ultérieurement, sous avis, contre les **titres définitifs.**

5° En revanche, pour devenir titulaire d'une créance inscrite, les porteurs de titres et les titulaires de créances inscrites remettront au **domicile de conversion,** avec leur demande de conversion, une demande d'inscription destinée à l'administration du Livre de la dette de la Confédération (Banque Nationale Suisse à Berne). Cette dernière confirmera aux nouveaux titulaires l'inscription de la créance dans le Livre de la dette.

B. Souscription contre espèces

Le montant non absorbé par les conversions est offert simultanément en souscription publique contre espèces aux conditions suivantes:

1° Le **prix de souscription** est fixé à
99,70% plus 0,60% timbre fédéral sur les obligations.

2° La **répartition** se fera dès que possible après la clôture de la souscription. Les souscripteurs en seront avisés par lettre. Dans le cas où les souscriptions contre espèces dépassent le montant disponible après que les demandes de conversion auront été satisfaites, les banques se réservent le droit d'attribuer des montants inférieurs à ceux souscrits.

3° La **libération** des montants attribués devra s'effectuer du **1er au 31 mai 1956** avec **décompte d'intérêts au 1er mai 1956.**

4° Sur demande, les souscripteurs recevront du domicile de souscription, lors de la libération, un bon de livraison qui sera échangé ultérieurement, sous avis, **contre les titres définitifs.**

L'enregistrement des créances inscrites sera confirmé aux souscripteurs par l'administration du Livre de la dette de la Confédération (Banque Nationale Suisse à Berne) après libération du montant attribué. **Les souscripteurs sont tenus d'envoyer leur demande d'enregistrement par l'entremise de leur domicile de souscription.**

Le 11 avril 1956.

Cartel de Banques Suisses:

Banque Cantonale de Berne	**Crédit Suisse**	**Société de Banque Suisse**
Union de Banques Suisses	**Société Anonyme Leu & Cie**	**Banque Populaire Suisse**
	Groupement des Banquiers Privés Genevois	

Union des Banques Cantonales Suisses:

Banque Cantonale d'Argovie	**Banque Cantonale des Grisons**	**Banque Cantonale de Soleure**
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.	**Banque Cantonale de Schwyz**	**Banque Cantonale de Thurgovie**
Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-I.	**Banque Cantonale Lucernoise**	**Banque Cantonale d'Uri**
Banca dello Stato del Cantone Ticino	**Banque Cantonale Neuchâteloise**	**Banque Cantonale Vaudoise**
Banque Cantonale de Bâle-Campagne	**Banque Cantonale de Nidwald**	**Banque Cantonale du Valais**
Banque Cantonale de Bâle	**Banque Cantonale d'Obwald**	**Banque Cantonale de Zurich**
Banque de l'Etat de Fribourg	**Banque Cantonale de St-Gall**	**Banque Cantonale Zougoise**
Banque Cantonale de Glaris	**Banque Cantonale de Schaffhouse**	**Caisse Hypothécaire du Canton de Genève**

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont reçues sans frais par tous les sièges, succursales, agences et bureaux auxiliaires en Suisse, des établissements susmentionnés, par tous les sièges, succursales et agences de la Banque Nationale Suisse, ainsi que par les autres banques, maisons de banque et caisses de prêts de la Suisse.

SAPAL

Société Anonyme des Plieuses Automatiques, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 26 avril 1956, à 16 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration: présentation des comptes de l'exercice 1955, rapport des contrôleurs, approbation des comptes au 31 décembre 1955 et décision sur l'utilisation du surplus disponible de l'exercice 1955.
2° Décharge au conseil d'administration.
3° Nomination d'un administrateur.
4° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs sont mis à la disposition des actionnaires dès le 16 avril 1956, au siège de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées du 16 au 24 avril, sur présentation des titres au porteur ou certificats de dépôt, par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne; le Crédit Suisse, à Lausanne; la Société de Banque Suisse, à Lausanne; l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey, ainsi que par le siège de la société.

Lausanne, le 10 avril 1956. **Le conseil d'administration.**

Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 156

Le «Moniteur Belge» du 30 mars 1956 invite les détenteurs de titres des sociétés et établissements dont les noms suivent, à présenter ceux-ci aux opérations d'échange, de régularisation ou de mise au nominatif endéans les délais fixés pour chaque cas.

La non-observance des délais, souvent assez courts, expose les retardataires à des frais assez importants.

Les détenteurs de tels titres résidant en Suisse sont donc invités à envoyer ceux-ci, au plus tôt, à une banque belge en vue de les faire présenter aux opérations susvisées.

En cas de besoin, des renseignements complémentaires peuvent être obtenus à l'Ambassade de Belgique à Berne, et aux Consulats de Belgique à Zurich et Bâle.

«Centrale Laitière», anciennement «La Nutricia», à Bruxelles;
«Ateliers de Construction d'Ensival», à Pepinster;
«Cie Commerciale belge», Anvers.

Verreries de Moutier, Société Anonyme, Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire le jeudi 26 avril 1956, à 12 heures,** au Restaurant des Gorges, à Moutier.

Ordre du jour: 1° Lecture du procès verbal. 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1955. 3° Rapport du vérificateur des comptes. 4° Délibération sur ces deux rapports. 5° Décharge au conseil d'administration et au vérificateur. 6° Nominations statutaires. 7° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 15 avril 1956, au siège de la société, ainsi que chez Messieurs DuPasquier, Montmollin & Cie, à Neuchâtel. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des actions ou justification de leur possession, jusqu'au 23 avril 1956, au siège social ou chez Messieurs DuPasquier, Montmollin & Cie, à Neuchâtel.

Moutier, le 10 avril 1956. **Le conseil d'administration.**

RN SYSTEME

Planungsgeräte Karteien Registraturen Büromöbel

Wenn Sie Ihre Büro-Organisation auf- oder auszubauen gedenken, ist guter Rat nicht teuer. Wenden Sie sich an uns. Es ist unsere Stärke, die aus umfassender Erfahrung entwickelten RN SYSTEME so einzusetzen, daß Ihr Büro gesteigerte Aufgaben reibungslos bewältigt. Unsere Beratung ist gewissenhaft, dabei kostenlos und stets auf Ihren Vorteil bedacht.

An unserem Mustermesse-Stand führen wir Ihnen das erweiterte Programm der RN SYSTEME bereitwillig vor: RN Dispograph Planungsgeräte, RN Fächer-Kartei, RN Pendogliss Hänge-Gleitkartei, Unoclass- und Visoregal-Registraturen, moderne Büromöbel. Ihr Besuch wird sehr lohnend sein!

Rüegg-Naegeli

& CIE AG, ZÜRICH, Bahnhofstraße 22
Telephon (051) 233707

Mustermesse: Neubau Erdgeschoß, Halle 11, Stand 4194

Wenn schon in Basel und am Weg zur Mustermesse

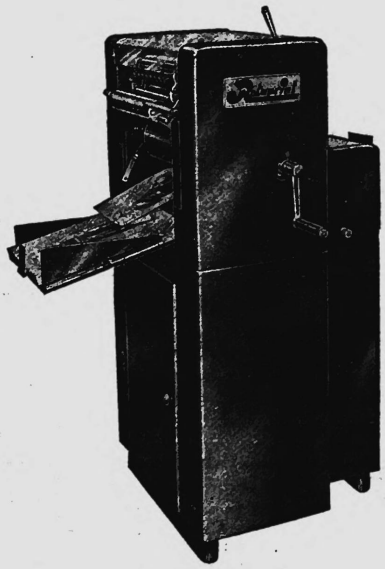
dann lohnt sich eine Besichtigung unserer Ausstellung neuer

Büro-Offset-, Druck- und Vervielfältigungsmaschinen

Rotaprint

Machen Sie in Ihrem Interesse von dieser Möglichkeit Gebrauch!

Es lohnt sich!



ROTAPRINT Modell R 70

Unsere Ausstellung befindet sich an der

Elisabethenstrasse 22

in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes SBB mit direkter Tramverbindung zur MUBA

GUHL & SCHEIBLER AG
BASEL, Elisabethenstr. 22 Tel. (061) 22 89 00

Foto Copie u. Druck

Keine billigen Reproduktionen

Die Wirkung einer Drucksache hängt wesentlich vom Eindruck ab, den sie auf den Empfänger macht.

Diese Forderung des guten Eindrucks erfüllt der Fotodruck. Er ist zudem konkurrenzlos billig, bei kleinster Auflage v. 50 Stk. an Fr. 21.20

Hausamann
Zürich, Bahnhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 13

---

15 fabrikneue Kardex-Sichtkartei-Schränke

à 12 und 16 Schubladen Kartenformat A5 mit großem Einschlag abzugeben. Anfragen an Postfach 2747, Zürich 23.

Ausfuhrzolltarif

Separatabzug, enthaltend Texte, erschienen in Nr. 26 des SHAB. Preis: 20 Rappen. Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

---

fi Bandeisen

FISCHER & CO. REINACH 6

Rundstrecken AG, Bern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag, den 24. April 1956, 10.30 Uhr, im Bürgerhaus** (Bürgersaal 1. Stock) in Bern stattfindenden

23. ordentlichen Generalversammlung

höflich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Protokoll der 22. Generalversammlung vom 1. März 1955.
2. Abnahme der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates sowie des Berichtes der Kontrollstelle pro 1955. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresertrages pro 1955.
3. Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat und an den Geschäftsführer pro 1955.
4. Orientierung über den Beschluss des Vereins Grosser Preis für Automobile und Motorräder Bern.
5. Stellungnahme zum Weiterbestand der Gesellschaft.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Die Rechnung und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute bei der Geschäftsstelle, Schauplatzgasse 23 (3. Stock), in Bern zur Einsichtnahme auf.

FÜR DEN VERWALTUNGSRAT,

Der Präsident: R. Kuhn, alt Gemeinderat

Der Geschäftsführer: W. Strahm

Parquet & Holzbau AG., Bern

58. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 28. April 1956, mittags 12 Uhr, im Restaurant «Innere Enge» in Bern

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Jahresrechnung und Bilanz pro 1955, Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Wahlen: a) des Präsidenten,
   b) der weitern Mitglieder des Verwaltungsrates,
   c) der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung mit Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen am Sitze der Gesellschaft, Sulgenbachstrasse 12, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, wo ebenfalls der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann. Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung kann gegen Ausweis des Aktienbesitzes und schriftlichem Verzeichnis der Aktiennummern bis zum 27. April 1956 am Sitze der Gesellschaft bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Bern, den 21. März 1956. **Der Verwaltungsrat.**

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 52 pages (23e édition). **Prix: 1 fr. 50** (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux **III 520**, administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.